



## 75 Jahre Gemischter Chor Auendorf 14. - 16. Juli 2000

Freitag 14.7. : 20.<sup>00</sup> Uhr

**3**  
**Da Zwidern**

Samstag 15.7. : 19.<sup>30</sup> Uhr

**Festabend: „Mit Liedern um die Welt“**

Mitwirkende: Gemischter Chor Auendorf, Liederkranz Concordia Deggingen,  
Sängerbund Gosbgch, Liederkranz Salach und „Musica al dente“

Ausklang mit den “ Summerlights “

**Sonntag 16.7.:**

**8.<sup>30</sup> Uhr: Gottesdienst im Zelt;**

anschl. Freundschaftssingen: Chöre des Hohenstaufengaus

**13.<sup>30</sup> Uhr: Jubiläumsumzug,**

anschl.: Musikkapelle Bad Ditzenbach und die „Lustigen Gansloser“

*Festausklang mit: Alleinunterhalter Dirk Streubel*



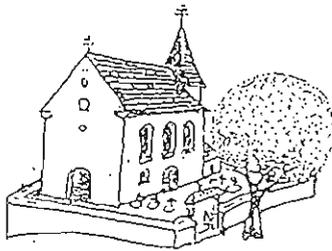
## WEITERE VERANSTALTUNGEN:

**KONZERT****Amadeus-  
Mädchenchor**

Leitung: Christel Wittmann

in der  
Alten Dorfkirche Bad Ditzgenbach

Sonntag, 16. Juli 2000 - 19.00 Uhr

Der Eintritt ist frei.  
Um Spenden für die Alte Dorfkirche wird gebeten.**Radio 7 und die Kolpingsfamilie Gosbach  
präsentieren:****das Filstal-Skating 2000 am 15. Juli 2000**

auf der Bundesstraße von Gosbach nach Geislingen

Beginn: 16.00 Uhr auf dem Parkplatz M&H Sport GmbH  
in Gosbach

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,

Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,

Tel. (0 71 61) 9 30 20-0. Verantwortlich für den amtl. Teil:

Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt;

für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

**Amtliche  
Bekanntmachungen****Unsere Altersjubilare****Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten****aus dem Ortsteil Auendorf:**Herrn Gerhard Doll, Göppinger Straße 18,  
zum 70. Geburtstag am 15. Juli 2000Herrn Sebastian Reutlinger, Ditzgenbacher Straße 50,  
zum 81. Geburtstag am 17. Juli 2000Frau Franziska Hollenbach, Kirchstraße 22,  
zum 71. Geburtstag am 18. Juli 2000**aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:**Frau Mathilde Köhler, Helfensteinstraße 19,  
zum 78. Geburtstag am 13. Juli 2000**Fundsachen**Bei der **Verwaltungsaußenstelle Gosbach** wurden folgende  
Gegenstände abgegeben:

- eine gelbe Kinderjacke
- Kindersandalen
- 1 Paar Kniestrümpfe
- mehrere Haarspangen

Bei der **Gemeindeverwaltung in Bad Ditzgenbach** wurde  
ein schwarz/rotes Schlüsselbüppchen mit 5 Schlüsseln (Audi)  
abgegeben.**EINLADUNG****zu einer Sitzung des Gemeinderats am Donners-  
tag, dem 20. Juli 2000, um 18.30 Uhr im Saal des  
Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in  
Bad Ditzgenbach****TAGESORDNUNG****I. Öffentlicher Teil**

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) *Offene Jugendarbeit in der Gemeinde*  
hier: Ergebnis der Jugendversammlungen / weiteres Ver-  
fahren
- 3.) *Finanzzwischenbericht für das Haushaltsjahr 2000*
- 4.) *Geh- und Radweg zwischen Bad Ditzgenbach und Auendorf*  
hier: Ausschreibung der Tiefbauarbeiten
- 5.) *Bauanträge*
  - a) Geänderte Anordnung der Kfz-Stellplätze auf dem  
Grundstück Im Sänder 5 in Gosbach
  - b) Behandlung von Bauanträgen während der sit-  
zungsfreien Sommerpause

6.) *Bekanntgaben und Verschiedenes*7.) *Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte*8.) *Frageviertelstunde*

Ein nicht-öffentlicher Teil schließt sich an.

(gez.) Ueding  
Bürgermeister



## Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 6. Juli 2000

### 1.)

Nachdem das Straßenbauamt Kirchheim/Teck entgegen seiner ursprünglichen Haltung nun doch eine Verkehrsanbindung an die B 466 zulassen würde, musste erneut über den städtebaulichen Entwurf für das geplante **Neubaugelbiet "Klingenbrunnen" in Bad Ditzgenbach** beraten werden. Das Straßenbauamt hatte nach deutlicher Kritik aus der Mitte des Gemeinderates und von Anwohnern aus dem Baugelbiet "Steinigen" gegen die alleinige Anbindung des Neubaugelbietes über die **Lindenstraße** die Sach- und Rechtslage noch mal überprüft und der Gemeinde nun doch eine verkehrliche **Erschließung des Neubaugelbietes über die B 466** in Aussicht gestellt. Die Planungsgruppe Städtebau hat daraufhin einen neuen städtebaulichen Entwurf für das Neubaugelbiet angefertigt, der in der Sitzung vorgestellt und erläutert wurde. Die Verkehrsanbindung an die B 466 könnte über eine **Linksabbiegespur** bzw. auch einen **Kreisverkehr** ermöglicht werden. Bei einem Kreisverkehr könnte auch eine Zufahrt zum Betriebsgelände der Firma Kräuterhaus Sanct Bernhard bzw. Firma Priel Wohnsysteme hergestellt werden. Damit wäre auch eine mögliche Erweiterung dieser gewerblichen Baufläche in Richtung Gosbach möglich. Nach intensiver Beratung billigte der Gemeinderat die **Neufassung des städtebaulichen Entwurfes**. Dabei soll aber entgegen früherer Überlegungen der **Geh- und Radweg** nun doch auf der bisherigen Trasse verbleiben und durch das Wohngebiet hindurchgeführt werden. Eine Verlegung des Radweges um das Baugelbiet herum erschien wegen der Einmündung in die B 466 aus Verkehrssicherheitsgründen nicht mehr sinnvoll zu sein. Die **Finanzierung** des Kreisverkehrs bzw. der Linksabbiegespur muss noch mit den betroffenen Grundstückseigentümern im geplanten Neubaugelbiet abgesprochen werden. Dabei könnte eventuell auch ein Weg gefunden werden, die bisher durch das geplante Neubaugelbiet hindurchverlaufende **Gasversorgungshochdruckleitung** um das Baugelbiet herum zu verlegen. Dies würde die bauliche Nutzung und auch die Wohnqualität in diesem Gebiet deutlich verbessern. Hierzu ist allerdings auch die Zustimmung der Grundstückseigentümer erforderlich, die bei einer Verlegung ihre Flächen zur Verfügung stellen müssten.

Durch die erneute Planänderung kann der bisher vorgesehene **Zeitplan** zur Erschließung des Neubaugelbietes nicht mehr eingehalten werden. Es ist nun vorgesehen, das **Bebauungsverfahren** im September zu beginnen. Die Ausschreibung der Tiefbauarbeiten soll möglichst noch im Dezember diesen Jahres erfolgen. Mit den **Tiefbauarbeiten** könnte dann im **Februar / März 2001** begonnen werden. Die ersten privaten **Bauvorhaben** in diesem Neubaugelbiet sind dann sicher nicht vor Herbst 2001 möglich.

### 2.)

Die **Jahresrechnung** der Gemeinde für das **Haushaltsjahr 1999** ist abgeschlossen. Der Gemeinderat stellte die Jahresrechnung einstimmig fest und stimmte, sofern dies nicht vorher bereits durch besonderen Beschluss erfolgte, allen über- und außerplanmäßigen Ausgaben zu. Außerdem wurden die erforderlichen Haushaltsreste für die Maßnahmen gebildet, die im vergangenen Jahr noch nicht vollständig abgerechnet werden konnten.

Der **Verwaltungshaushalt** schließt in Einnahmen und Ausgaben mit je **10.062.027,98 DM** ab. Durch Mehreinnahmen bei den Steuern und allgemeinen Zuweisungen konnte ein höherer Überschuss erzielt werden, der dem Vermögenshaushalt zur Finanzierung von Anschaffungen und Baumaßnahmen sowie zur Tilgung von Krediten zugeführt wird. Diese **Zuführungsrate** beträgt **647.963,19 DM**. Dies sind **238.963,19 DM** mehr, als im Haushaltsplan 1999 veranschlagt war.

Der **Vermögenshaushalt** umfasst ein Volumen von **4.325.264,73 DM**. Die darin enthaltenen Maßnahmen wurden aus der Zuführung vom Verwaltungshaushalt, Landeszuschüssen, Grundstückserlösen und einer Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage finanziert. Die ursprünglich mit **1.398.000,00 DM**

geplante **Kreditaufnahme** kann auf **523.000,00 DM** reduziert werden. Diese Kreditaufnahme wurde noch nicht vollzogen. Der **Schuldenstand** im allgemeinen Haushalt der Gemeinde beträgt zum **31.12.1999** insgesamt **5.143.100,00 DM = 1.418,00 DM/Einwohner**. Diesem Betrag steht allerdings ein auf inzwischen über **17 Mio. DM** angewachsenes **Anlagevermögen** bei den kostenrechnenden Einrichtungen gegenüber. Darin sind die Grundstücke der Gemeinde sowie die Verwaltungs- und Wohngebäude sowie der Gemeindevwald nicht enthalten.

In den **letzten neun Jahren** wurden insgesamt rund **35,4 Mio. DM** für Anschaffungen und Baumaßnahmen ausgegeben. Diese großen Investitionen wurden zum großen Teil aus Eigenmitteln und Zuschüssen finanziert. Der **Schuldenstand** hat sich in dieser Zeit lediglich um **3,4 Mio. DM** erhöht.

Die wichtigsten **Investitionen** im Haushaltsjahr 1999 waren die Fortführung der Ortskernsanierung in Gosbach und der Beginn der Erschließung des Gewerbegebietes am alten Sportplatz in Gosbach. Im laufenden Haushaltsjahr 2000 sind wiederum wichtige und kostenintensive Investitionen zu bewältigen. Dabei wird eine weitere Zunahme der Verschuldung nicht zu vermeiden sein. **Ab dem kommenden Jahr 2001** soll allerdings versucht werden, den Schuldenstand wieder zu reduzieren.

### 3.)

Ebenso wurde der **Jahresabschluss 1999** für den **Eigenbetrieb "Wasserversorgung Bad Ditzgenbach"** gebilligt. Der Jahresabschluss wurde von der WIBERA Wirtschaftsberatung AG aus Stuttgart erstellt. Die **Bilanzsumme** bei der Wasserversorgung beträgt **3.405.845,80 DM**. Dem Anlagevermögen in Höhe von **3.393.190,21 DM** stehen **Verbindlichkeiten** von **1.925.740,65 DM** gegenüber. Nach der **Gewinn- und Verlustrechnung** ergab sich ein **Jahresgewinn** von **40.728,69 DM**, der zur Tilgung eines Verlustvortrages aus den vergangenen Jahren verwendet wird. Zum **31.12.1999** verbleibt dann noch ein **Verlustvortrag** mit **38.104,56 DM**. Der **Wasserpreis** von **2,40 DM/cbm** soll zunächst unverändert bleiben.

Aufgrund von Änderungen bei verschiedenen Bauvorhaben wurde ein **Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2000** beschlossen. Im **Vermögensplan** wird die Erweiterung der Wasserleitung in der Drackensteiner Straße in Gosbach mit **100.000,00 DM** neu aufgenommen. Außerdem mussten noch **45.000,00 DM** für die bereits ausgeführten Arbeiten in der Drackensteiner Straße im vergangenen Jahr nachfinanziert werden. Dafür konnte die für das Gewerbegebiet in Gosbach veranschlagte Summe mit **170.000,00 DM** um **70.000,00 DM** reduziert werden.

Auf der Grundlage einer bereits vorliegenden umfassenden hydraulischen Berechnung und **Überprüfung des Wasserleitungsnetzes** in den drei Ortsteilen der Gemeinde wurde das Ingenieurbüro Großmann mit weiteren Untersuchungen zur Erhöhung der Versorgungssicherheit bei der Wasserversorgung beauftragt. Dabei geht es um die mögliche **Verbesserung des Versorgungsdrucks** in verschiedenen problematischen Bereichen und die Sicherstellung einer ausreichenden **Löschwasserversorgung**. Anhand einer Prioritätenliste und einer Kostenermittlung soll dann entschieden werden, welche Maßnahmen in welchen Zeiträumen durchgeführt werden können. Im **Wasserhochbehälter Nussheckle in Bad Ditzgenbach** werden zwei neue **Umwälzpumpen** für die Wasseraufbereitungsanlage eingebaut.

Die vorhandenen Pumpen sind zunehmend reparaturbedürftig geworden und können kaum noch instandgesetzt werden, da die Herstellerfirma für diesen schon seit Jahren nicht mehr gebauten Pumpentyp nicht mehr alle Ersatzteile zur Verfügung hat. Der Liefer- und Montageauftrag wurde an die Vedewa in Stuttgart vergeben. Die Kosten belaufen sich auf **6.863,00 DM** (netto), zuzüglich Montageaufwand.

Weiterhin vergab der Gemeinderat einen Auftrag zur generellen **Überprüfung der Trinkwasserbehälter** in den Ortsteilen der Gemeinde an den Zweckverband Landeswasserversorgung. Ziel dieser umfassenden Untersuchung soll eine Erhebung der gesamten baulichen, maschinellen und elektrotechnischen Einrichtungen der Wasserbehälter sein, um sie dann auf ihren betriebs- und funktionstechnischen Zustand zu überprüfen.



Hierfür müssen 28.500,00 DM aufgewendet werden. Die Überprüfung soll im Spätherbst 2000 ausgeführt werden.

## 4.)

Das Justizministerium Baden-Württemberg plant bis zum Jahr 2002 die Einführung eines "elektronischen Grundbuches" in Bad Ditzgenbach. Damit soll der ständig wachsende Bedarf an zusätzlicher Registraturfläche verringert werden, die Vorgangsbearbeitung erleichtert und auch die Serviceleistungen für die Bevölkerung ausgebaut werden. Der Gemeinderat stimmte dem Vorschlag der Verwaltung zu, im Rathaus in Bad Ditzgenbach eine sog. Grundbucheinsichtsstelle einzurichten. Für die Einrichtung muss mit Kosten von einmalig 5.400,00 DM gerechnet werden. Hinzu kommen noch Leitungs-, Pflege- und Betreuungskosten mit ca. 1.500,00 DM/Jahr sowie der Schulaufwand für die Mitarbeiter/-innen. Diese einmaligen und laufenden Kosten können durch Einnahmen aus der Erteilung von Ausdrucken aus dem elektronischen Grundbuch finanziert werden.

## 5.)

Zur Errichtung einer Aussichtsplattform mit Treppe auf dem Ostturm der Burgruine Hiltenburg in Bad Ditzgenbach soll ein Antrag auf Erteilung der notwendigen bau- und denkmalschutzrechtlichen Genehmigung gestellt werden. Nach der Zustimmung der Staatsforstverwaltung war auch der Gemeinderat mit der Planung für diese Maßnahme einverstanden. Bis die Genehmigung vorliegt, soll versucht werden, die mit ca. 50.000,00 bis 60.000,00 DM veranschlagten Kosten über Zuschüsse und Spenden zu finanzieren. Der von der Gemeinde beauftragte Architekt Dr. Walther-Gerd Fleck aus Stuttgart hat auch eine umfassende fotografische und zeichnerische Bestandsaufnahme des noch sichtbaren Mauerwerks durchgeführt.

Anhand dieser Aufnahmen könnten die instandsetzungsbedürftigen Mauerteile saniert bzw. gesichert werden. Hierfür sind allerdings erhebliche Aufwendungen erforderlich, die derzeit noch nicht finanziert werden können. Es müsste zunächst abgeklärt werden, ob hierfür Fördermittel des Landes zur Denkmalpflege bzw. auch Zuwendungen aus der Denkmalstiftung des Landes zu bekommen sind.

## 6.)

Einem vorliegenden Bauantrag zum Anbau eines Backshops an den geplanten LIDL-Lebensmittelmart auf dem Grundstück Drackensteiner Straße 125 in Gosbach wurde zugestimmt. Bei der baurechtlichen Überprüfung dieses Antrages anhand des bestehenden Bebauungsplans und der übrigen baurechtlichen Vorschriften hatten sich keinerlei Anhaltspunkte für eventuelle Verstöße gegen diese Vorschriften ergeben.

## 7.)

Der Bürgermeister gab bekannt, dass der Gemeinderat in nicht-öffentlicher Sitzung zwei Personalentscheidungen getroffen hat:

Als Nachfolgerin der im September in den Erziehungsurlaub gehenden Mitarbeiterin im Bürgerbüro (Vorzimmer, Einwohnermeldeamt), Elke Walter wurde Frau Karin Thorwächter aus Bad Ditzgenbach eingestellt. Frau Thorwächter absolviert derzeit noch ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Wiesensteig und wird voraussichtlich am 1. Januar 2001 ihren Dienst bei der Gemeinde Bad Ditzgenbach antreten.

Für den im Rahmen einer Altersteilzeitregelung ausscheidenden Hausmeister, Dieter Moll, hat der Gemeinderat aus insgesamt 38 Bewerbern, Herrn Volker Krause aus Bad Ditzgenbach-Gosbach als Nachfolger bestimmt. Herr Krause, der derzeit noch auf dem Campingplatz in Westerheim tätig ist, wird seinen Dienst bei der Gemeinde zum 1. November 2000 antreten, damit er vom derzeitigen Stelleninhaber noch etwas eingearbeitet werden kann, bis dieser dann am 28. Februar 2001 aus dem Dienst ausscheidet.

In seinem kurzen Bericht ging der Bürgermeister auf die aktuelle Lage bei der Kreisbaugesellschaft Filstal mbH in Göppingen ein. Die Gemeinde ist einer der Gesellschafter dieser kommunalen Wohnungsbaugesellschaft, die in den nächsten Tagen ihr

50-jähriges Bestehen feiern kann. Bei der kürzlich stattgefundenen Gesellschafterversammlung wurde Bürgermeister Gerhard Ueding über die CDU-Kreistagsfraktion in den Aufsichtsrat dieser Firma gewählt.

Der unterhalb der Hiltenburg in Bad Ditzgenbach geplante Waldlehrpfad soll nach Informationen der Forstverwaltung nunmehr bis Mitte August 2000 fertiggestellt werden.

Beim Festumzug zum 75-jährigen Jubiläum des Gemischten Chors Auendorf am Sonntag, dem 16. Juli 2000, wird auch eine Abordnung des Gemeinderates teilnehmen.

Nachdem sich jeweils nur zwei Kinder bzw. deren Eltern für ein ergänzendes Betreuungsangebot an den beiden Grundschulen in Bad Ditzgenbach und Gosbach verbindlich interessiert hatten, kam der Gemeinderat nach kurzer Beratung zu dem Ergebnis, dass hierfür offensichtlich kein ausreichendes öffentliches Interesse besteht und deshalb im nächsten Schuljahr kein ergänzendes Betreuungsangebot der Gemeinde im Rahmen der sog. "Verlässlichen Grundschule" eingerichtet werden soll.

Vor einer Entscheidung über eine möglicherweise neue Schulhofgestaltung an der Ulrich-Schiegg-Schule in Gosbach findet ein Ortstermin mit den Mitgliedern des Gemeinderates statt. Aus terminlichen Gründen wird dies allerdings voraussichtlich erst Ende September möglich sein.

Einem Antrag der Firma Alcatel zur Verlegung von Telefonkabeln im Bereich der Bundesautobahn A 8 in Gosbach wurde auf der Grundlage von inzwischen geänderten Plänen nunmehr zugestimmt.

Abschließend gab der Bürgermeister noch bekannt, dass die vom Gemeinderat inzwischen vergebenen Wasserleitungsarbeiten in der oberen Drackensteiner Straße in Gosbach von der Einmündung "Eselsteige" bis zur Zufahrt zum Einkaufszentrum voraussichtlich am 14./15. Juli 2000 beginnen. Die Tiefbau- und Verlegearbeiten, die im Rahmen einer halbseitigen Straßensperrung abgewickelt werden können, werden voraussichtlich ca. 2 Wochen andauern.

## Aus dem Rathaus

Nach den schriftlichen und mündlichen Prüfungen haben 7 Schülerinnen und Schüler aus unserer Gemeinde erfolgreich das Abitur bestanden:

Ortsteil Bad Ditzgenbach:

**Susanne Bauer** (Michelberg-Gymnasium Geislingen)  
**Patrick Blank** (Helfenstein-Gymnasium Geislingen)  
**Kay-Uwe Kayser** (Wirtschaftsgymnasium Geislingen)  
**Markus Münster** (Technisches Gymnasium Göppingen)

Ortsteil Gosbach:

**Holger Kraupp** (Helfenstein-Gymnasium Geislingen)  
**René Müller** (Michelberg-Gymnasium Geislingen)  
**Anne Schweizer** (Michelberg-Gymnasium Geislingen)

Herzlichen Glückwunsch!

Wir wünschen allen Jugendlichen, die in diesen Tagen in den verschiedenen Schularten ihre Prüfungen absolviert haben, für ihre weitere persönliche und berufliche Zukunft, bzw. für weitere schulische Ausbildungen oder Studium, viel Glück und Erfolg.

## Verband Region Stuttgart

### Sitzung des Planungsausschusses

Nächste Sitzung des Planungsausschusses:

**Mittwoch, 19. Juli 2000, um 15.00 Uhr**  
**im Sitzungssaal (5. OG) in der Kronenstraße 25 in Stuttgart**

#### Tagesordnung:

1. Langfristige Bevölkerungsentwicklung und Folgerungen für die Regionalplanung
2. Wohnortnahe Erholung in der Region Stuttgart - Zwischenbericht
3. Stellungnahmen zu Bauleitplänen
4. Stellungnahmen zu sonstigen Planverfahren
5. Verschiedenes



**Feststellung der Jahresrechnung 1999  
und öffentliche Bekanntmachung  
der Auslegung der Jahresrechnung**

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 06.07.2000 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 1999 wie folgt festgestellt:

**I. Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung**

	Verwaltungs- haushalt DM	Vermögens- haushalt DM	Gesamthaushalt DM
1. Soll-Einnahmen	10.062.027,98	3.827.264,73	13.889.292,71
2. Neue Haushalts- einnahmereste	0,00	523.000,00	523.000,00
3. Zwischensumme	10.062.027,98	4.350.264,73	14.412.292,71
4. Ab: Haushaltseinnahme- reste vom Vorjahr	0,00	25.000,00	25.000,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	10.062.027,98	4.325.264,73	14.387.292,71
6. Soll-Ausgaben	10.062.027,98	4.735.128,51	14.797.156,49
7. Neue Haushalts- ausgabereste	0,00	240.471,82	240.471,82
8. Zwischensumme	10.062.027,98	4.975.600,33	15.037.628,31
9. Ab: Haushaltsausgabe- reste vom Vorjahr	0,00	650.335,60	650.335,60
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	10.062.027,98	4.325.264,73	14.387.292,71
11. Differenz = Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00

**II. Veränderungen der Vermögensbestände und der Schulden**

	Stand 01.01.99 DM	Zugang DM	Abgang DM	Stand 31.12.99 DM
Gewährung von Darlehen	276.419	0	10.717	265.702
Beteiligungen	7.300	0	0	7.300
Stammkapital b.d. Wasserversorgung	860.000	0	0	860.000
Geldanlagen	0	0	0	0
Allgemeine Rücklage	407.395	0	214.920	192.475
Kassenkredite	0	1.100.000	600.000	500.000
Kredite	5.526.225	0	383.125	5.143.100



## III. Veränderungen des Anlagekapitals der kostenrechnenden Einrichtungen

Aufgabenbereich	Restbuchwert	Zugang	Abgang	Abschreibungen		Restbuchwert
	Stand 01.01.1999 DM			Zugang	Abgang	Stand 31.12.1999 DM
	DM	DM	DM	DM	DM	DM
Feuerwehrhaus	1.148.270			29.579		1.118.691
Kindergärten						
Bad Ditzgenbach	910.971	2.625		31.852		881.744
Auendorf	519.065	3.354	1.403	18.404	1.403	504.015
Anteil Gosbach	452.706			18.470		434.236
Turnhalle Gosbach	688.287			27.498		660.789
Abwasserbeseitigung						
Kanalnetz	9.135.926	1.024.498	223.599	261.963	29.729	9.704.591
Anteil Kläranlage	1.282.237	72		57.642		1.224.557
Bestattungswesen	728.073	19.827		28.770		719.130
Bauhof	578.369	74.671	29.982	48.975	29.982	604.065
Haus des Gastes	1.668.930			48.238		1.620.692
	17.112.724	1.125.047	254.984	571.391	61.114	17.472.510

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht liegt gem. § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung an sieben Tagen, vom 17.07. bis 25.07.2000, jeweils einschließlich, auf dem Rathaus Bad Ditzgenbach, Zimmer 5, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Bad Ditzgenbach, 13.07.2000

Bürgermeisteramt  
gez. Ueding



**Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses 1999  
 der Wasserversorgung Bad Ditzgenbach**

Der Jahresabschluss 1999 der Wasserversorgung wurde vom Gemeinderat am 06.07.2000 festgestellt.

**Wasserversorgung Bad Ditzgenbach**

**Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 1999  
 (01.01. bis 31.12.)**

	DM	DM	1 9 9 9 DM	1998 TDM
1. Umsatzerlöse				
a) Erlöse aus Wasserabgabe		536.648,14		499
b) Auflösung passivierter Ertragszuschüsse		45.517,48		45
c) sonstige Umsatzerlöse		<u>100,20</u>		16
			582.265,82	(560)
2. sonstige betriebliche Erträge			<u>0,00</u>	<u>7</u>
			582.265,82	(567)
3. Materialaufwand				
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Leistungen				
a) Wasserbezug	69.628,08			89
b) Strombezug	7.763,43			8
c) sonstige Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	32.421,52			63
d) bezogene Leistungen	<u>6.484,48</u>			6
		116.297,51		(166)
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	29.672,50			42
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	<u>7.841,52</u>			11
b) davon für Altersversorgung 1.687,09 DM, Vj. 2 TDM		37.514,02		(53)
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		199.460,00		190
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>72.227,19</u>		72
			425.498,72	(481)
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			<u>116.038,41</u>	<u>111</u>
8. Jahresgewinn (i.Vj. -verlust)			<u>40.728,69</u>	<u>-25</u>



## Wasserversorgung Bad Ditzgenbach

Bilanz zum 31. Dezember 1999

## Aktivseite

	DM	31.12.99 DM	31.12.98 TDM
<b>A. Anlagevermögen</b>			
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			
Baukostenzuschüsse und Wasserbezugsrechte	-	9.758,00	11
<b>II. Sachanlagen</b>			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und anderen Bauten	45.852,00		48
2. Gewinnungs- und Bezugsanlagen	107.837,00		118
3. Verteilungsanlagen	2.900.147,00		2.901
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	3,00		0
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>169.325,00</u>		0
		3.223.164,00	(3.063)
<b>III. Finanzanlagen</b>			
1. Beteiligungen	156.205,87		156
2. Sonstige Ausleihungen	<u>4.062,34</u>		4
		<u>160.268,21</u>	<u>(160)</u>
		3.393.190,21	3.234
<b>B. Umlaufvermögen</b>			
<b>I. Vorräte</b>			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	8.121,00		8
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ) 0,00 DM, Vj. 0 TDM	2.875,45		161
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>1.659,14</u>		1
		12.655,59	(170)
		<u>3.405.845,80</u>	<u>3.404</u>

\*) = davon mit einer Restlaufzeit  
von mehr als einem Jahr



Passivseite

	DM	31.12.99 DM	31.12.98 TDM
<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Stammkapital		860.000,00	860
II. Rücklagen			
Allgemeine Rücklage		10.608,00	11
III. Verlust			
Verlust des Vorjahres	78.833,25		54
Jahresgewinn (i.Vj. -verlust)	<u>40.728,69</u>		25
		<u>-38.104,56</u>	<u>(-79)</u>
		832.503,44	792
<b>B. Empfangene Ertragszuschüsse</b>		325.920,00	365
<b>C. Rückstellungen</b>			
Sonstige Rückstellungen		10.000,00	7
<b>D. Sonstige Verbindlichkeiten</b>			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.825.740,65		1.202
*) 117.355,00 DM, Vj. 264 TDM			
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	25.002,50		21
*) 25.002,50 DM, Vj. 21 TDM			
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	286.679,21		1.017
*) 30.679,21 DM, Vj. 761 TDM			
4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>0,00</u>		0
*) 0,00 DM, Vj. 0 TDM			
		2.237.422,36	(2.240)
		<u>3.405.845,80</u>	<u>3.404</u>

\*) = davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr



## Jubiläumsfestzug durch Auendorf am 16.07.2000

### - Sperrung der Ortsdurchfahrt -

Am 16. Juli 2000 findet in Auendorf anlässlich des 75-jährigen Jubiläums des Gemischten Chores ein Festumzug statt.

Die Aufstellung des Umzuges erfolgt in der Krügerstraße und im Eichele und der Marschweg geht dann über die Göppinger Straße, Ditzenbacher Straße bis zum Festplatz beim Gasthof "Talblick".

Alle Anlieger der genannten Straßen werden gebeten, ihre Fahrzeuge rechtzeitig bis 11.30 Uhr aus dem öffentlichen Straßenraum zu entfernen.

Die Ortsdurchfahrt Auendorf ist für den Verkehr in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr vollständig gesperrt. Die Umleitung erfolgt über Grubingen. In der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr wird Auendorf mit Linienbussen der Firma Hildenbrand nicht angefahren.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis und Beachtung.

Die Gemeindeverwaltung

## Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach

### Auendorfer Festtage

#### Parkplatz- und Verkehr-Ordnungsdienst am Sonntag, dem 16. Juli 2000

Durch unglückliche Missverständnisse sind die Wehrmänner des Löschzuges Bad Ditzenbach-Gosbach doch zum Dienst eingeteilt.

Nähere Information aus dem noch zugestellten Dienstplan.

gez.: Kommandant

Am Montag, 17.07., findet eine Übung für alle vom Wehrdienst freigestellten Kameraden statt.

Beginn: 19.00 Uhr.

i.A.: Rainer Straub



## Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach

### Ehrung für Erwin Schwind

Im Rahmen der Delegiertenversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes Göppingen anlässlich des 51. Kreisfeuerwehrtages in Wäschenbeuren am vergangenen Sonntag, dem 9. Juli 2000, durfte Erwin Schwind aus Gosbach eine ganz besondere Ehrung entgegennehmen. In Würdigung seiner langjährigen hervorragenden Leistungen wurde ihm vom Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Göppingen, Kommandant Werner Nagel, im Namen des Deutschen Feuerwehrverbandes das **Deutsche Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber** verliehen. Erwin Schwind ist seit 1972 bei der Freiwilligen Feuerwehr Bad Ditzenbach aktiv und hat sich als Gruppenführer, Gerätewart, Leiter der Jugendfeuerwehr, Zugführer des Löschzuges Bad Ditzenbach-Gosbach und als Mitglied des Feuerwehrausschusses stets in besonderer Weise engagiert und für die Belange der Feuerwehr eingesetzt. Seit 10 Jahren ist er darüber hinaus als Kreisausbilder für den Atemschutz in der Atemschutz-Ausbildungsstelle des Landkreises Göppingen in Eislingen tätig.

Wir gratulieren Herrn Schwind auch von dieser Stelle aus zu seiner besonderen Auszeichnung und bedanken uns für sein langjähriges herausragendes ehrenamtliches Engagement im Dienste der Feuerwehr.

Gerhard Ueding  
Bürgermeister

August Kottmann  
Feuerwehrkommandant

## Neuabgrenzung des Wasserschutzgebietes zum Schutz des Grundwassers im Einzugs- gebiet der Brunnen I und III (Ditzenbacher Straße) der Gemeinde Deggingen

Die Gemeinde Deggingen hat im Interesse der öffentlichen Wasserversorgung zum Schutz des Grundwassers im Einzugsgebiet der Brunnen I und III (Ditzenbacher Straße) die Neuabgrenzung des mit Rechtsverordnung des Landratsamtes Göppingen vom 18.04.1985 festgesetzten Wasserschutzgebietes beantragt, da sich dieses nach den heute geltenden Abgrenzungskriterien als zu klein erwiesen hat.

Das geplante Wasserschutzgebiet gliedert sich in den Fasungsbereich (Zone I), die engere Schutzzone (Zone II) und die weitere Schutzzone (Zone III) und umfasst eine Fläche von ca. 7 km<sup>2</sup>. Es erstreckt sich auf Teile der Gemarkung Deggingen der Gemeinde Deggingen sowie Teile der Gemarkungen Auendorf, Bad Ditzenbach und Gosbach der Gemeinde Bad Ditzenbach.

**Die Zone III** umfasst ganz oder teilweise folgende Gewanne: Außere Kleewang, Aimer, Alter Hau, An der Ditzenbacher Steige, Asang, Benzenäcker, Boschen, Brunnbühl, Brunntal, Buchreute, Ebnet, Eichhalde, Espan, Gänsacker, Galgenberg, Gefäll, Grabenäcker, Hartal, Hiltental, Hinterer Winkel, Inner Kleewang, Kleeweg, Klingenbrunnen, Knollenwiesen, Krauthacke, Küche, Langenfeld, Leimberg, Letten, Maiweg, Mittelwiesen, Nußheckle, Ob der Albsteige, Ob der Krumpfen Steige, Oberer Berg, Obere Wiesen, Pfaffenäcker, Pfaffenbreite, Ried, Riedmorgen, Sauerbrunnen, Schläfhalde, Schlefhau, Schleifwiesen, Schloßberg, Seelental, Sickenbühl, Silbergrube, Steinäcker, Steinigen, Unter dem Hag, Unter dem Maiweg, Unter der Winterhalde, Untere Wiesen, Wassersümpfen, Winkel, Winterhalde, Zimmerhalde, Zimmertal, Zwischen der Fils. Sie umfasst außerdem die Ortslage von Bad Ditzenbach und Teile des Ortsteils Gosbach.

**Die Zone II** erstreckt sich auf folgende Flurstücke bzw. Teile der Flurstücke in den Gewannen Erdbrüstle und Obere Wiesen:

Auf Gemarkung Deggingen:

Flurstück Nr. 1425, 1428/1, 1459/2, 1460, 1461, 1462, 1464, 1465, 1467, 1468, 1469/1, 1470/1, 1470/2, 1470/3, 1471, 1472, 1473, 1474, 1475/2, 1476, 1477, 1478, 1479, 2058, 2059, 2060, 2061/1, 2061/2, 2062/1, 2062/2, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069/1, 2069/2, 2069/3, 2070, 2070/1, 2070/2, 2070/3, 2070/4, 2070/5, 2071, 2072, 2074, 2103/1, 2105/1, 2106/1, 2106/5 sowie Teile der B 466 und der Fils.

Auf Gemarkung Bad Ditzenbach:

Flurstück Nr. 117, 125/2, 126, 183, 184, 185, 185/1, 185/2, 185/3, 186/1, 186/3, 187/1, 187/2, 187/4, 187/9, 188, 188/1, 192/1, 192/2, 192/3, 192/4, 192/5, 192/6, 199, 200, 203, 203/1, 204 sowie Teile der B 466 und der Fils.

**Die Zone I** erstreckt sich für den Brunnen I auf Teile der Flurstücke Nr. 2064 und 2065 auf Gemarkung Deggingen sowie für den Brunnen III auf Teile der Flurstücke Nr. 1472, 1474 und das Flurstück Nr. 1475/1 auf Gemarkung Deggingen.

Die genauen Grenzen des Wasserschutzgebietes und seiner Schutzzonen ergeben sich auf dem Übersichtslegeplan i.M. 1 : 25000 und 12 Lageplänen i.M. 1 : 2500 (Blatt 1 bis 12), in denen die Zone III grün, die Zone II gelb und die Zone I rot angelegt sind.

Das Landratsamt Göppingen beabsichtigt, das Wasserschutzgebiet festzusetzen. Der Entwurf (Textteil) der Rechtsverordnung mit den einzelnen Schutzbestimmungen (Verbote und Duldungspflichten) sowie die dazugehörigen Schutzgebietskarten mit dem genauen Verlauf der Grenzen des geplanten Wasserschutzgebietes liegen eine Woche nach Bekanntmachung in der Zeit vom

**21. Juli 2000 bis zum 24. August 2000**

beim Landratsamt Göppingen - Amt für Umweltschutz und Wasserwirtschaft -, Lorcher Straße 6, 73033 Göppingen, Zimmer 417, sowie bei den Bürgermeisterämtern der Gemeinde

Deggingen und Bad Ditzgenbach während der Sprechzeiten zur kostenlosen Einsicht durch jedermann öffentlich aus.

Bedenken und Anregungen können beim **Landratsamt Göppingen während der Auslegungsfrist** schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden.

Landratsamt Göppingen

## Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



### Rückblick Sommerfest

Bei sehr schlechtem Wetter verlegten wir - **das offiziell abgesagte** - Sommerfest ins Schulhaus. Diese Notlösung, nur die Eltern unserer Schulkinder einzuladen, entstand kurzfristig. Wir bitten alle geladenen Gäste aus nah und fern um Verständnis. In unserem kleinen Schulhaus hätten wir nicht alle untergebracht. Herzlichen Dank allen Helfern, vor allem unseren engagierten Elternbeiräten.

Das Geld, das an solchen Festen von den Eltern durch Kuchen-spenden oder Arbeitseinsätze erwirtschaftet wird, kommt allen Schulkindern wieder zugute (Theaterfahrten u.a.).

Türkische Schulkinder eröffneten mit einem Schlager aus ihrem Heimatland das Fest und Indianer aus Klasse 4 und die "Knickerknacker" aus Klasse 3 sorgten für eine fröhliche und entspannte Festatmosphäre. Die Zweitklässler führten das kleine Theaterstück *Der Schultütenklau* auf.

Eine Kostprobe aus dem Englischunterricht der Erstklässler und die Präsentationen der im Unterricht erarbeiteten Projekte aus Klasse 4 (Indianer) und aus Klasse 3 (*Der Ort, in dem wir leben... im Internet dargestellt*) rundeten das Sommerfest 2000 ab.



Ein ganz besonderes Dankeschön an unsere Edith Salzinger. Sie verließ erst spät in der Nacht wieder das Schulhaus, nachdem sie in allen drei Stockwerken die gewohnte Sauberkeit und Ordnung wieder hergestellt hatte. Ein Dankeschön auch Herrn Moll und dem Bauhof, die bei den Festvorbereitungen halfen.

B. Schlumberger

## Grund- und Hauptschule Deggingen mit Werkrealschule

### Bundesjugendspiele der Hauptschule Deggingen

Am Freitag, dem 23. Juni, veranstaltete die Hauptschule Deggingen ihre Bundesjugendspiele der Leichtathletik. Das Wetter war äußerst zweifelhaft - die Leistungen der Schülerschaft dennoch beeindruckend.

Im Anschluss an die Wettkämpfe konnten sich die Schüler bei verschiedenen Fußballspielen messen, die Schülerinnen beim Völkerballspiel. Gegen 11.30 Uhr fand die Siegerehrung statt. Von insgesamt 111 Teilnehmern wurden 53 Siegerurkunden erkämpft.

### Ehrenurkunden erhielten:

Anna Dorina Diendorfer, 5a, und Tanja Strebel, 5a  
Yvonne Lendl, 6a, Erdogan Aygören, 6a, sowie Tobias Donabauer, 6a  
Vanessa Fellner, 6b, und Anja Harder, 6b  
Sarah Angerer, 7b, und Daniel Weiß, 7b  
Gezim Mushkolaj, 8a

Herzlichen Glückwunsch!

Besonderen Dank an alle Kolleginnen und Kollegen, die sich als Wettkampfrichter, Schiedsrichter, Moderator oder im stets hervorragend funktionierenden Rechnungsbüro engagiert haben.

U. Blankenhorn  
Sportlehrerin

### Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 15.07., 12.00 Uhr, bis So., 16.07., 22.00 Uhr:

**Dr. Osterhuber, Gruibingen, Telefon (07335) 2160**

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

### Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **(07 11) 7 87 77 66** erfragen.

### Notfalldienst der Apotheken

Vom 15.07. bis 21.07.: **Apothek Bad Ditzgenbach**

### Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzgenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

### Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

### Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und  
Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

### Pflegedienst:

#### Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

#### Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

### Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefon-Nummer **(0 73 35) 55 92** oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.





Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

### Anerkannte Zivildienststelle - Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herrn Kausch.

Sozialstation Oberes Filstal  
- Ihr Partner in der Pflege -

### Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;  
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

### Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

### Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport  
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

### Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (01 30) 84 84 85

### Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50

### 15. Sonntag im Jahreskreis B

16. Juli 2000

15. Sonntag im  
Jahreskreis  
Lesejahr B

Evangelium: Mk 6,7-13



bleibt in dem Haus, in dem ihr einkehrt, bis ihr den Ort wieder verlasst. Wenn man euch aber in einem Ort nicht aufnimmt und euch nicht hören will, dann geht weiter, und schüttelt den Staub von euren Füßen, zum Zeugnis gegen sie.

### St. Laurentius - Bad Ditzzenbach

#### Samstag, 15. Juli

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

#### Sonntag, 16. Juli

8.30 Uhr Anlässlich des 75-jährigen Vereinsjubiläums

- gemischter Chor Auendorf -

findet im Festzelt ein Ökumenischer Gottesdienst statt.

19.00 Uhr Konzert in der Alten Dorfkirche mit dem Amadeus Mädchenchor unter der Leitung von Frau Christel Wittmann

#### Dienstag, 18. Juli

14.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Laurentiustreff mit einem Diavortrag von H. Rohm. Thema: Marienbad

19.00 Uhr Grillfest der Kirchengemeinderäte aller drei Gemeinden

20.00 Uhr Lektoren u. Kommunionhelfer-Sitzung im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

#### Mittwoch, 19. Juli

19.30 Uhr Ökum. Abendgebet in der "Alten Dorfkirche"

#### Freitag, 21. Juli

8.45 Uhr Eucharistiefeier, insbesondere für die Frauen und Mütter

#### Samstag, 22. Juli

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

#### Sonntag, 23. Juli

9.30 Uhr Anlässlich des Kurklinik-Jubiläums in Bad Ditzzenbach findet im Festzelt ein Ökumenischer Gottesdienst statt.

#### Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst, oder nach Vereinbarung

#### Ministranten

Samstag, 15. Juli

19.00 Uhr Mattias Diebold, Reiner und Jürgen Diez

Lisa und Thomas Herbster

### St. Magnus - Gosbach

#### Samstag, 15. Juli

14.00 Uhr Tauffeier

#### Sonntag, 16. Juli

8.30 Uhr Anlässlich des 75-jährigen Vereinsjubiläums

- gemischter Chor Auendorf -

findet im Festzelt ein Ökumenischer Gottesdienst statt.

9.00 Uhr Eucharistiefeier (2. Opfer Karolina Schweizer)

#### Montag, 17. Juli

8.00 Uhr Eucharistiefeier

#### Dienstag, 18. Juli

19.00 Uhr Grillfest der Kirchengemeinderäte aller drei Gemeinden in Bad Ditzzenbach

#### Mittwoch, 19. Juli

- Keine Frühmesse -

16.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Grillfest der Seniorengemeinschaft Gosbach

19.00 Uhr Lektoren- und Kommunionhelfer-Sitzung im Pfarrhaus in Gosbach

19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der "Alten Dorfkirche", Bad Ditzzenbach

#### Donnerstag, 20. Juli

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

#### Freitag, 21. Juli

8.45 Uhr Eucharistiefeier, insbesondere für die Frauen und Mütter



## Kirchliche Mitteilungen



### Katholische Kirchengemeinden

#### Pfarrei St. Laurentius

Pfr. J. Zuparic  
Hauptstr. 11  
73342 Bad Ditzzenbach  
Tel.: (0 73 34) 42 54  
Fax: (0 73 34) 2 11 02

#### Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr  
und 14.30 - 17.30 Uhr  
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

#### Gemeindehaus

Frau Pulvermüller,  
Tel.: (0 73 34) 85 26

#### Pfarrei St. Magnus

Magnusstr. 26  
73342 Gosbach  
Tel. (0 73 35) 57 43  
Pfarrer i.R. Anton Fritz  
Magnusstr. 26  
Tel. (0 73 35) 92 26 22

#### Pfarrbüro:

Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

#### Josefskapelle

Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr

#### Josefshaus

Frau Hochrein,  
Tel.: (0 73 35) 71 89

#### Kindergarten

Tel.: (0 73 35) 65 52



## Samstag, 22. Juli

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in St. Laurentius, Bad Ditzenbach

## Sonntag, 23. Juli

9.30 Uhr Anlässlich des Kurklinik-Jubiläums findet im Festzelt ein Ökumenischer Gottesdienst statt.

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Die Kollekte an diesem Tag ist für die Anschaffung eines neuen Messkelches bestimmt.

## Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst, oder nach Vereinbarung

## Ministranten

Sonntag, 16. Juli

9.00 Uhr Bernadette, Rebekka, Katharina, Julian, Martin B., Michael Str.

## Verstorben sind aus unserer Gemeinde:

Frau Elisabeth Schweizer, Neue Steige 1, 68 Jahre und Herr Robert Egelhof, wohnhaft in Esslingen-Zell, 79 Jahre

Gott schenke ihnen das ewige Leben und den Angehörigen Trost aus dem Glauben!

## Kollekte Messkelch

Wie bereits berichtet, ist die Anschaffung eines neuen Messkelches geplant. Über Ihre Spenden hierzu würden wir uns sehr freuen! Selbstverständlich erhalten Sie gerne eine Spendenbescheinigung (Konto bei der Volksbank Deggingen 16 58 000 / BLZ 610 912 00)

## Für alle drei Pfarreien

### Pfarrer Alfred Müller gestorben

Pfarrer i.R. Alfred Müller ist am 30. Juni 2000 in Schönhardt, Gemeinde Iggingen, im Alter von 86 Jahren gestorben.

Beerdigt wurde er am 6. Juli auf dem Friedhof in Iggingen.

Eine große Trauergemeinde nahm teil am Requiem, das in Iggingens Sankt-Martinus-Kirche von den Weihbischöfen Franz Josef Kuhnle und Bernhard Rieger sowie 14 weiteren Priestern zelebriert wurde.

Weihbischof Kuhnle erinnerte in seiner Predigt an die mit Pfarrer Müller gemeinsam erlebten zwei Jahre in einem französischen Gefangenenlager in Chartres. In diesem "Stacheldrahtseminar" wurde Alfred Müller am 17. April 1947 vom damaligen Nuntius in Frankreich, Angelo Roncalli, dem späteren Papst Johannes XXIII., zum Priester geweiht. Seit 1991 lebte Pfarrer Alfred Müller als Pensionär in Schönhardt. Seine Haushälterin Maria Sorg, die dem Geistlichen 40 Jahre zur Seite stand, pflegte dort den in den letzten Jahren kranken Pfarrer.

### Dank dem früheren Seelsorger

17 Jahre lang - von März 1974 bis März 1991 - war Pfarrer Alfred Müller Seelsorger der St.-Laurentius-Kirchengemeinde in Bad Ditzenbach. Über den Kurort Bad Ditzenbach hinaus war Pfarrer Müller in vielen Gemeinden des Oberen Filstales geschätzt wegen seines unverwüstlichen Humors und seiner optimistischen Einstellung zum Leben.

Zu den Grundzügen seines Charakters gehörte die Freude, die er auch anderen Menschen schenken wollte. So schreibt Pfarrer Müller 1991, kurz vor seinem Abschied von Bad Ditzenbach im Gemeindemitteilungsblatt: "Ich habe meinen Priesterberuf verstanden als Dienst an der Freude. - Die Freude ist das Geheimnis des Christen."

Pfarrer Müller konnte von Herzen lachen und brachte viele Menschen zum Lachen. Vor seinem Abschied vom Oberen Filstal schreibt er: "Ich kam immer glücklich und freudestrahlend nach Hause, ... wenn ich wenigstens einen Menschen zum Lachen gebracht habe."

Alfred Müller war ein Priester, der immer guter Zuversicht war, der stets für andere ermunternde Worte fand. So schreibt er einmal: "An Gott und an eine bessere Zukunft glauben heißt leben, heißt dem Tod das Bittere rauben."

Das Leben von Alfred Müller gründete auf einem grenzenlosen Gottvertrauen. In seinen Abschiedsworten von Bad Ditzenbach im März 1991 schreibt er: "Ich kam mir vor als der unnütze Knecht - wie es in der Heiligen Schrift heißt - der nur ein Verlangen kennt: Gott zu gefallen." Und er fährt fort: "Ich bin mir gewiss, Gott wird zu mir beim letzten Gericht einmal sagen, wenn ich meine Pflicht und Schuldigkeit mit seiner Hilfe schlicht und treu im grauen Alltag getan habe...: Komm, du guter und treuer Knecht, geh ein in die Freuden deines Herrn."

Wir alle, die wir sein segensreiches priesterliches Wirken im Oberen Filstal erfahren haben, danken Pfarrer Alfred Müller ganz herzlich! Wir bitten Christus, er möge seinen treuen Diener teilhaben lassen an Gottes ewiger Herrlichkeit.  
(Paul Nagel)

## Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach



### Wochenspruch:

"Einer trage des andern Last, so werdet ihr - das Gesetz Christi erfüllen."  
Galater 6,2

### Sonntag, 16. Juli - 4. Sonntag nach Trinitatis -

9.15 Uhr Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung  
(Pfin Rupp)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

Wir proben eine kleine Spielszene für den Familiengottesdienst am 23. Juli im Festzelt.

**Fahrdienst:** Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Herrn Rademacher, Tel. 55 50.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Verkauf von Waren aus der Dritten Welt statt.

### Montag, 17. Juli

14.00 Uhr Kinderkleider-Aktion "Teddybären-Treffen" im evangelischen Gemeindehaus

15.30 Uhr Ökumenische Mädchenjungschar für Mädchen von 7 bis 11 Jahren im evangelischen Gemeindehaus: "Etwas Kühles zum Abschluss"

Die Gruppenstunde endet heute erst gegen 17.00 Uhr. Wir wünschen unseren Jungscharmädchen und ihren Eltern schöne, erholsame Ferien und Gottes Segen.

Es grüßen euch: Irmgard Bossert, Siglinde Puhner, Katja Kohl

20.00 Uhr "FRAUEN AKTIV":

Abendspaziergang in Gosbach

Treffpunkt: 19.00 Uhr

evang. Gemeindehaus

19.15 Uhr Gosbach,

Bushaltestelle Hirsch an der B 466

ab 20.00 Uhr gemütlicher Sommerabschluss

### Dienstag, 18. Juli

14.30 Uhr DIENSTAGS-RUNDE

im evang. Gemeindehaus:

"Märchentitel einmal anders" mit Ruth Erne

Wie heißt doch gleich das Märchen?

Z.B.: "Überraschendes Ende einer olympischen Disziplin."

19.30 Uhr Kirchengemeinderats-Sitzung im Pfarrhaus

### Mittwoch, 19. Juli

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2

(evang. Gemeindehaus)

**Bitte die Konfirmandenbibeln mitbringen!**

19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach (Pfr. i.R. Scheufele)



**Donnerstag, 20. Juli**

9.15 Uhr Andacht im Martinusheim  
9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evang. Gemeindehaus  
20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises im evang. Gemeindehaus

**Sonntag, 23. Juli - 5. Sonntag nach Trinitatis -**

9.30 Uhr Ökumenischer Familiengottesdienst im Festzelt der Vinzenzkl. Bad Ditzzenbach mit dem Thema: "Tag der Schöpfung - Wasser des Lebens" mit anschließender Bewirtung im Festzelt

Dazu wird herzlich eingeladen!!!

**Fahrdienst:** siehe vorstehend.

**Evang. Kirchengemeinde Auendorf****Wochenspruch (16. - 22. Juli)**

Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi (sprich: "das Gesetz" der Liebe) erfüllen.

Paulus im Galaterbrief 6,2

**Veranstaltungen  
im Festzelt und Gemeindezentrum****Sonntag, 16. Juli****8.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt**

unter Mitwirkung des Posaunenchores Auendorf und der Sängergemeinschaft Gosbach.

Der Gottesdienst beginnt mit Rücksicht auf das nachfolgende Programm etwas früher als üblich!

**Montag, 17. Juli**

14.30 Uhr Seniorengymnastik  
20.00 Uhr **Wirbelsäulengymnastik**

**Dienstag, 18. Juli**

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

**Mittwoch, 19. Juli**

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

**Vorschau:****Sonntag, 23. Juli Gottesdienst mit Taufangebot****Gratulation zum 75. Geburtstag**

Auch an dieser Stelle soll dem Gemischten Chor Auendorf ein herzlicher Glückwunsch ausgesprochen werden.

Unser Dank gilt auch der jahrzehntelangen Bereitschaft zur Zusammenarbeit beim alljährlichen Sommerfest.

Der dreitägigen Festfeier vom 14. - 16. Juli wünschen wir ein gutes Gelingen und neue Impulse für das Zusammenleben der Dorfgemeinschaft.

**Festtags-Café**

An dieser Stelle möchte die Festgemeinschaft noch einmal seine Bitte um Kuchen- und Tortenspenden wiederholen.

Die Backwaren können am Sonntagmorgen vor dem Gottesdienst beim Zeitplatz abgegeben werden. Wir haben extra einen Kühlwagen für die Backwaren.

Selbstverständlich nehmen wir auch noch nach der Mittagspause Kuchen und Torten entgegen.

Wir bitten die Kuchenplatten und Hauben mit Namensaufklebern zu versehen, damit nach dem Fest alles wieder zurückgegeben werden kann.

Wir bedanken uns schon im Voraus bei allen, die sich wie in den vergangenen Jahren, durch einen Kuchenbeitrag am Gelingen unseres allerseits beliebten Fest-Cafés beteiligen.

Falls Sie noch Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an Lore Späth oder Marlis Neubrand.

**Neuapostolische Kirche****Sonntag, 16. Juli**

9.30 Uhr Gottesdienst



An diesem Tag findet in Markdorf ein Jugendgottesdienst durch Apostel Günter Eckhardt statt. Anschließend gemeinsames Zusammensein mit Mittagessen und vielen Aktivitäten.

**Donnerstag, 20. Juli**

20.00 Uhr Gottesdienst in Bad Überkingen durch Apostel Günter Eckhardt

**Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen**

Königreichssaal, Gartenstr. 22

**Freitag, 14. Juli**

19.30 Uhr Theokratische Predigt diensts chule: *falsche Täter auch!!* "Kann man falsche Propheten erkennen?"

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: "Wir können nicht aufhören zu reden"

**Sonntag, 16. Juli**

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Ist mit dem jetzigen Leben alles vorbei?"

10.25 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels: "Bewahren wir eine starke Hoffnung auf Rettung! (1. Thessalonicher 5:8)"

**Dienstag, 18. Juli**

19.00 Uhr Versammlungsbuchstudium: "Bibelbuch Daniel: Vier Worte, die die Welt veränderten (Daniel 5)"

**Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzzenbach**  
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

**VERANSTALTUNGEN:**

**Ausstellung "Dekoarbeiten, Geschenke in Trockenfloristik" v. Jutta Eichinger aus Bad Ditzzenbach v. 13. - 20. Juli 2000**

**Ausstellung "Holzarbeiten" von Henry Melzer aus Eislingen vom 13. - 31. Juli 2000 im "Haus des Gastes"**

**Freitag, 14. Juli bis Sonntag, 16. Juli 2000****"75 Jahre Gemischter Chor Auendorf"****Freitag, 14. Juli 2000**

Unterhaltung mit den "Die 3 Zwidern", die Stimmungskanonen aus dem Chiemgau.

Eintrittskarten: 12,00 DM Vorverkauf im Tourismusbüro  
15,00 DM Abendkasse

**Samstag, 15. Juli 2000**

**Aktionstag mit den jungen Chören des Hohenstaufengaus** in Kooperation mit der Grundschule Bad Ditzzenbach. Es findet eine Dorfrallye statt.

**Ab 19.30 Uhr****Festabend mit Chorvorträgen**

des Kinderchores, dem Sängerbund Gosbach und dem Patenverein Liederkranz Concordia Deggingen, drei Sa-lacher Chören. Die Chorvorträge sind unter der Leitung von Franz Schweizer.

Zwischen den Chorvorträgen sind Festansprachen, Grußworte und Ehrungen.

**Zum Ausklang unterhalten die "Summerlights".****Sonntag, 16. Juli 2000, 6.30 Uhr****Festgottesdienst****Ab 9.00 Uhr Freundschaftssingen**

13.30 Uhr **Festumzug** mit Fußgruppen und Festwagen

Anschließend Unterhaltung im Festzelt mit der **Musikkapelle Bad Ditzzenbach**, den "Lustigen Ganslosern" und dem Alleinunterhalter "Dirk Streubel".

**Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt!**



Donnerstag, 13. Juli 2000, 19.45 Uhr

**Essen mit Genuss und Verstand**

Wissenswertes und Praktisches

Ein Vortrag der Diätassistentin mit anschließender Frage- und Gesprächsrunde; Frau Benzing

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

Freitag, 14. Juli, 19.45 Uhr

**Diavortrag "Die Insel der Drachen"**

Dr. Hans-Heiner Gruss, Dipl.-Geologe, Süßen

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

Sonntag, 16. Juli 2000, 19.00 Uhr

**Konzert mit dem "Amadeus-Mädchenchor"**

aus Geislingen im Kulturhaus Alte Dorfkirche, Bad Ditztenbach

Montag, 17. Juli 2000, 19.45 Uhr

**Vortrag zu einem krankheitsbezogenen Thema**

Anschließende Frage- und Gesprächsrunde mit einem der leitenden Ärzte der Vinzenz Klinik

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

Dienstag, 18. Juli 2000, 19.45 Uhr

**"Froh zu sein bedarf es wenig..."**

Sie wünschen, wir singen - Ein Singabend mit Bewirtung

Schwester Talida Starz und Schwestern

Ort: Vinzenz Klinik, erstes OG "Haus Vinzenz"

Mittwoch, 19. Juli 2000, ab 15.00 Uhr

**Tanznachmittag mit "Horst Walddörfer"**

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten.

Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.

Ort: "Haus des Gastes"

Eintritt: 4,00 DM mit Bäder-Kurkarte

5,00 DM ohne Bäder-Kurkarte

Donnerstag, 20. Juli 2000, 13.30 Uhr

**Geführte Wanderung nach Gosbach**

Wir wandern den Wiesenweg entlang durchs Hiltental nach Gosbach (Einkehrmöglichkeit), anschließend wieder zurück nach Bad Ditztenbach.

Wanderführer: Matthias Obermeier

Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"



**VHS Oberes Filstal**

**Tagesausflug zur Picasso-Ausstellung**

Am vergangenen Samstag machte sich trotz des verbesserungswürdigen Wetters eine Gruppe von 20 Teilnehmern auf, die Picasso-Ausstellung in Balingen zu besuchen. Dort wurden wir bereits zu einer Führung durch die Ausstellung erwartet, welche einen umfassenden Rückblick auf das Werk Pablo Picassos bot und durch die Führerin sehr interessant gestaltet wurde.



Nach diesen künstlerischen Eindrücken gaben wir uns im Hofgut Domäne beim Mittagessen den kulinarischen Genüssen hin, um dann so gestärkt den langen Aufstieg zur Burg Hohenzollern anzutreten.

Auf der Burg angekommen, wurden wir auch wieder zu einer Führung erwartet, die uns durch verschiedene Räume der Burg und zum Schluss noch in die Schatzkammer führte. Leider lud das Wetter nicht zum Verweilen ein, und so traten wir nach der Führung den Abstieg und die Heimreise nach Deggingen an.

**Vereinsmitteilungen**



**75 Jahre  
Gemischter Chor  
Auendorf  
14. - 16. Juli 2000**

**Freitag 14.7. : 20.<sup>00</sup> Uhr**

**3 Zwilern**

**Samstag 15.7. : 19.<sup>30</sup> Uhr**

**Festabend: „Mit Liedern um die Welt“**

Mitwirkende: Gemischter Chor Auendorf, Liederkonz Concordia Deggingen, Sängerbund Gosbach, Liederkonz Salach und „Musica al dente“

Ausklang mit den "Summerlights"

**Sonntag 16.7.:**

**8.<sup>30</sup> Uhr: Gottesdienst im Zelt;**

anschl. Freundschaftssingen: Chöre des Hohenstaufengaus

**13.<sup>30</sup> Uhr: Jubiläumsumzug,**

anschl.: Musikkapelle Bad Ditztenbach und die „Lustigen Ganstoser“

*Festausklang mit: Alleinunterhalter Dirk Streubel*

**Gemischter Chor  
Auendorf****Gemischter Chor Auendorf****75-jähriges Vereinsjubiläum vom 14. - 16. Juli 2000****Freitag, 14. Juli 2000****Konzert mit den "3 Zwidern"** im Festzelt  
Einlass: 19.00 Uhr - Beginn: 20.00 Uhr**Samstag, 15. Juli 2000****Jubiläumsabend im Festzelt**Es wirken mit: "Chorgemeinschaft Oberes Filstal"  
Liederkranz Salach mit "musica al dente"  
"The summerlights"weiterhin: Grußworte  
Ehrungen

Beginn: 19.30 Uhr

**Sonntag, 16. Juli 2000**8.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt  
9.00 Uhr Freundschaftssingen mit Chören des Hohenstaufengaues  
13.00 Uhr Aufstellung des Festzuges  
13.30 Uhr Beginn des Festumzuges  
Unterhaltung im Festzelt mit der Musikkapelle Bad Ditzenbach, den "Lustigen Ganslosern" und dem Alleinunterhalter Dirk Streubel

Mit diesem Festwochenende wird groß das 75-jährige Vereinsjubiläum des Gemischten Chores Auendorf gefeiert. Dazu erwarten wir viele Gäste, Sängerinnen und Sänger.

Den Auftakt bildet ein Konzert mit der aus Rundfunk und Fernsehen allseits bekannten Volksmusikgruppe "Die 3 Zwidern" aus dem Chiemgau, die am Freitagabend um 20.00 Uhr im Festzelt auftreten werden.

Am Samstag findet im Festzelt der Jubiläumsabend statt. Das Programm gestalten die Chöre Gemischter Chor Auendorf, Liederkranz Concordia Deggingen, Sängerbund Gosbach, der Liederkranz Salach und "musica al dente" sowie die Chorgemeinschaft "Oberes Filstal", die mit schönen Melodien unterhalten. Dazwischen gibt es Grußworte und Ehrungen. Im Anschluss übernimmt die Kapelle "The summerlights" die musikalische Unterhaltung.

Der Sonntag beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst im Festzelt, dem sich das Freundschaftssingen anschließt.

Um 13.30 Uhr beginnt dann der Festumzug mit über 40 Gruppen und Wägen. Der Umzug wird sich in der Krügerstraße und im Eichele aufstellen und bewegt sich über die Göppinger Straße und Ditzenbacher Straße bis hin zum Festzelt. Nach dem Fahneinmarsch unterhält die Musikkapelle Bad Ditzenbach, die "Lustigen Gansloser" und zum Ausklang der Alleinunterhalter Dirk Streubel.

Wir laden die gesamte Bevölkerung zum Besuch unseres Vereinsjubiläums recht herzlich ein. Ihnen allen wünschen wir schöne, vergnügliche Stunden in Auendorf. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Wir bitten alle Anwohner recht herzlich, ihre Häuser am Sonntag, 16.07., für unsere Besucher zu schmücken. Alle "Nachbarn" von unserem Festplatz bitten wir um Verständnis für die eventuellen Belästigungen durch die Musik und den Verkehr. Unser Dank gilt schon jetzt allen mitwirkenden Gruppen beim Festzug.

**Straßensperrung  
anlässlich des 75-jährigen Vereinsjubiläums**

Am Sonntag, dem 16. Juli, ist aufgrund des Festumzuges die Ortsdurchfahrt in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr gesperrt. Wir bitten deshalb alle Anwohner entlang der Umzugsstrecke, die

geparkten Autos bis spätestens 10.00 Uhr von der Straße zu entfernen.

**Zeitabbau**

Am Montag, dem 17.07., räumen wir ab 8.30 Uhr das Zeit aus. Der Zeitabbau beginnt dann pünktlich um 13.00 Uhr.

Walter Rösch

**Kinderchor**

Liebe Eltern, anlässlich unseres 75-jährigen Vereinsjubiläums gestaltet der Gemischte Chor einen Festwagen für den Umzug am Sonntag, dem 16. Juli.

Wir bitten Sie deshalb, Ihr Kind/Ihre Kinder zu unserem Festwagen zu bringen. Das Motto ist "Kinder-Chor", darum sind wir auf die Kinderchor-Kinder angewiesen.

Treffpunkt ist am Sonntag, dem 16.07., um 12.45 Uhr bei Anja Rösch, Krügerstraße 12.

**Schützengesellschaft e.V.  
Auendorf****Liebe Schützen und Freunde der Schützengesellschaft,** der Gemischte Chor Auendorf feiert an diesem Wochenende sein 75-jähriges Jubiläum, zu dem wir recht herzlich gratulieren.

Verbunden wird dieses Jubiläum mit unserem alljährlichen Sommerfest, zu dem wir euch alle recht herzlich einladen. Von Freitag bis Sonntag wird ein großes und abwechslungsreiches Programm geboten, das natürlich durch die Anwesenheit von Chören geprägt ist.

**Freitag, 14. Juli**

Stimmung mit den "3 Zwidern"

**Samstag, 15. Juli**10.00 Uhr Aktionstag mit den jungen Chören des Hohenstaufengaues  
19.30 Uhr Großer Festabend unter dem Motto: "Mit Liedern um die ganze Welt"**Sonntag, 16. Juli**8.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst  
9.00 Uhr Freundschaftssingen der Gastvereine  
13.30 Uhr Festumzug

Anschließend werden Sie von der Musikkapelle Bad Ditzenbach und den Lustigen Ganslosern unterhalten. Der Abschluss wird von Alleinunterhalter Dirk Streubel gestaltet.

Wir freuen uns, wenn wir zahlreiche Schützen/Schützinnen und Freunde der Schützengesellschaft Auendorf an dem Fest begrüßen können.

**Terminvorschau:**Am **30.07.2000** findet unser traditionelles **Grillfest** statt. Auf Anregung von einigen Mitgliedern wird der Grill bereits zur Mittagszeit angeworfen (ab ca. 11.00 Uhr). Selbstverständlich ist für Steaks, Würste, Brot und Getränke gesorgt.**Musikkapelle  
Bad Ditzenbach 1928 e. V.**Die Musikkapelle Bad Ditzenbach plant dieses Jahr **einen Ausflug zu machen**. Hiermit wollen wir alle passiven und Ehrenmitglieder dazu einladen.Der Ausflug findet **am 7./8. Oktober 2000** statt und führt uns **nach Unken** (bei Inzell). Dort werden wir einiges unternehmen und hoffen, dass für jeden etwas dabei ist.

Anmeldung erfolgt bei Ulrich Werner oder Sabine Moll mit einer Anzahlung von 100,- DM.

Wir hoffen, dass es Sie interessiert und Sie sich anmelden.

Der Schriftführer

Hallo liebe Eltern,

nach den Sommerferien im September 2000 beginnt Frau Sabine Moll, Lindenstraße 19, aus Bad Ditzenbach, wieder mit einem Unterricht **"Musikalische Früherziehung"** für Kinder von 4 - 6 Jahren, sowie einem **Blockflötenunterricht** für Anfänger.

Sollten Sie Interesse haben an einer dieser Unterrichtsangebote, so melden Sie sich bitte bis spätestens 26. Juli 2000 bei Frau Moll, Tel. (07334) 4595.

Der Schriftführer

Förderverein Kulturhaus  
Alte Dorfkirche  
Bad Ditzenbach e.V.



Konzert  
**Amadeus-Mädchenchor**  
Leitung: Christel Wittmann

in der  
Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach

Sonntag, 16. Juli 2000 - 19.00 Uhr



Der Eintritt ist frei.

Um Spenden für die Alte Dorfkirche wird gebeten.

Schwäbischer Albverein e.V.  
Ortsgruppe Bad Ditzenbach



**Albvereinssenioren**

Aus organisatorischen Gründen muss der gemütliche Nachmittag beim AV-Heim auf **Donnerstag, 20. Juli**, um 14.00 Uhr verschoben werden. Es ist besonders wichtig, dass alle Teilnehmer, die an der Wanderwoche in den Harz teilnehmen, erscheinen, da die Busplätze und die Zimmer-Nummern verlost werden.

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 27. Juli, um 9.30 Uhr mit Privat-Pkw, am Parkplatz beim Thermalbad, zu einer Tageswanderung: Tiefental bei Mundingen - Mochental. Führung: Lotte und Franz Zwimer. Gäste sind herzlich willkommen.

**Tagesfahrt nach München**

Einladung zur Tagesfahrt in die bayerische Landeshauptstadt München am Samstag, 5. August.

Stadtführung mit Führer, Stadtbefichtigung mit Führer, Viktualienmarkt, Rathausplatz usw. Weißwurstfrühschoppen, Biergartenbesuch, Zeit zur freien Verfügung. Der Unkostenbeitrag beträgt DM 35,-

Anmeldung bis 1. August und nähere Auskunft bei: Dieter Hiesslerer, Telefon (07334) 5700. Begrenzte Teilnehmerzahl!!!

Gansloser  
Hommelhenker e.V.



**75-jähriges Jubiläum Gemischter Chor Auendorf**

Anlässlich des Umzugs des 75-jährigen Jubiläums treffen wir uns am **Sonntag, den 16.07.2000, bei gutem Wetter um 11.00 Uhr, bei schlechtem Wetter um 12.30 Uhr bei Charly.**

Wir nehmen am Umzug mit Wagen und Fußgruppe teil. Bitte alle **mit komplettem Häs** erscheinen, da wir vor dem Umzug noch einen Fototermin haben.

**Ich bitte daher um vollzähliges Erscheinen!!!**

Wir starten am Umzug mit der Nr. 23.

Umzugsaufstellung ist um 13.00 Uhr, **Beginn um 13.30 Uhr.**

Der Vorstand

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



Saisonvorbereitung 2000/2001

1. Montag, 17. Juli: 19.00 Uhr Training
2. Dienstag, 18. Juli: 19.00 Uhr Training
3. Donnerstag, 20. Juli: 19.00 Uhr Training
4. Samstag, 22. Juli: 16.00 Uhr Spiel
5. Dienstag, 25. Juli: 19.00 Uhr Training
6. Donnerstag, 27. Juli: 19.00 Uhr Training
7. Samstag, 29. Juli: 16.00 Uhr Spiel
8. Montag, 31. Juli: 19.00 Uhr Training
9. Dienstag, 1. August: 19.00 Uhr Training
10. Donnerstag, 3. August: 19.00 Uhr Training/Spiel
11. Montag, 7. August: 19.00 Uhr Training
12. Dienstag, 8. August: 19.00 Uhr Training
13. Donnerstag, 10. August: 19.00 Uhr Training
14. Freitag, 11. August: 19.15 Uhr GZ-Pokal gegen TB Gingen
15. Sonntag, 13. August: 16.45 Uhr GZ-Pokal gegen TSV Überkingen
16. Dienstag, 15. August: 19.00 Uhr Training
17. Donnerstag, 17. August: 19.15 Uhr GZ-Pokal gegen TKS Geislingen
18. Sonntag, 20. August: 15.00 Uhr Pokal
19. Montag, 21. August: 19.00 Uhr Training/Spiel
20. Dienstag, 22. August: 19.00 Uhr Training
21. Donnerstag, 24. August: 19.00 Uhr Training
22. Sonntag, 27. August: 15.00 Uhr Punktspiel
23. Dienstag, 29. August: 19.00 Uhr Training
24. Donnerstag, 31. August: 19.00 Uhr Training

**Samstag, 2. September/Sonntag, 3. September**  
Fußballerausflug

Bitte bringt zu jedem Training Laufschuhe mit.

M.R.



**Knaben, Kreisklasse 1**

**TC Rechberghausen - FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 5:1**

Eigentlich waren wir nach Rechberghausen gefahren, um dem Favoriten ein Bein zu stellen. Daraus wurde leider nichts.

Andi erwischte einen rabenschwarzen Tag und verlor erstmals in drei Sätzen. Benedikt verspielte seine anfängliche Führung. Unsere beiden Youngster Daniel und Bernd konnten gegen die sehr starken Gegner und den böigen Wind, trotz großen Einsatzes, auch nicht gewinnen. Nur das 1. Doppel konnte den Ehrenpunkt retten.

Gratulation an die Jungs vom TC Rechberghausen. Meisterlich war nicht nur ihr Spiel, auch die Gastfreundschaft war eines Meisters würdig.

Steiner, J.

### Herren 2 - SV Amstetten 2 9:0

Windig, regnerisch und eiskalt war's auf der Alb, aber genauso eiskalt wurden auch die Gegner bezwungen. In den Spielen ging es zumeist extrem schnell, den Gegnern wurde nur in zwei Einzel eine gewisse Gnadenfrist gewährt, ehe diese im jeweils dritten Satz eindeutig klar gemacht wurden. Auf Grund der Verzögerung musste jedoch der Sieg des dritten Doppels im Eilgang eingefahren werden, da die Doppel 1 und 2 wetterbedingt frühzeitig begonnen wurden.

Gewonnen haben Jürgen Czeschner, Timo Schmid, Andreas Bitter, Holger Knaupp, Benjamin Huber und Alexander Großmann.

Besonderer Dank gilt Holger, der uns zielsicher zum letzten Saisonspiel chauffierte, seinen Einzelgegner regelrecht platt machte und dessen Schuhe den überragenden Sieg mit 9:0 erst möglich machten.

Wenn es so weitergeht, ist nach dem diesjährigen Klassenerhalt ein Aufstieg im nächsten Jahr kein Problem mehr.

### FTSV Herren 30 - TSG Giengen/Brenz 5:4

In einem hochdramatischen Spiel sicherte sich der FTSV im vorletzten Saisonspiel den Klassenerhalt. Die Gäste waren zwar nur zu fünf angereist, hatten aber an Position 1 - 3 sehr starke tschechische Spieler vorzuweisen. Nach dem ersten Durchgang lag der FTSV mit 1:2 zurück. Einem kampflosen Sieg standen 2 Niederlagen von G. Burkhardt und W. Bauhofer gegenüber. Als dann auch noch C. Roth sein Einzel im 3. Satz abgeben musste, schienen bereits alle Felle davon zu schwimmen. Mit einem klaren 2:0-Erfolg brachte R. Midasch den FTSV aber wieder heran. Im besten Spiel des Tages unterstrich dann R. Kistenfeger seine derzeit gute Form und holte den wichtigen Ausgleich. Da ein Doppel kampflos gewonnen wurde, musste nun noch eines der beiden Doppel erfolgreich beendet werden. Hier sorgten Roth/Kistenfeger in einem engen Match mit 6:4 und 7:5 für den vielumjubelten Siegpunkt. Burkhardt/Midasch konnten so ihr Doppel wegen Verletzung nach gewonnenem erstem Satz aufgeben.

### FTSV Herren 30 - Königsbrunn 0:9

Im letzten Spiel war gegen den verlustpunktfreien Meister und Aufsteiger in die Verbandsklasse erwartungsgemäß nichts auszurichten. Die Gäste zeigten sich in den Einzel deutlich überlegen, davon zeugen auch lediglich 2 Satzgewinne von G. Burkhardt und R. Kistenfeger. Die Doppel, die unter dem ständigen Nieselregen zu leiden hatten, gingen so auch erwartungsgemäß an die Gäste. Für den FTSV spielten Roth/Kistenfeger, Burkhardt/Bristle und Kölle/Rohrer, der im Doppel W. Bauhofer ersetzte.

### WTB-Herren 50 - Verbandsliga

#### TC Blaubeuren - FTSV Herren 50 5:4

Im Saisonspiel verloren wir relativ unglücklich mit 4:5, obwohl wir nach den Einzel schon mit 2:0 im Rückstand lagen, doch die taktische Marschroute schien diesmal gut zu klappen. Lediglich Norbert Necker "verschenkte" recht unglücklich vier Matchbälle und Erich Moll musste seinen dritten Satz - gegen einen sehr guten Gegner - wieder mal abgeben. Klaus Rieger auf Nummer Eins hatte gute Chancen, doch letztendlich gab die größere Routine seines Gegenspielers den Ausschlag für die knappe 3:6-, 5:7-Niederlage. K.-H. Schweizer auf Nummer Fünf, gab er erst nach großem Kampf die Punkte ab und so gelangen "nur" F. Rammingner und R. Salzmann zwei Einzelsiege. Nun mussten wir drei Doppel gewinnen und das schien uns auch zu gelingen, nachdem zunächst Günter Schmok/Fritz Rammingner Doppel Eins gewinnen konnten und Doppel Drei Richard Salzmann/Albert Baumann ebenfalls auf der Siegestraße waren. Doch Blaubeurens Doppel Zwei war für Norbert Necker/Heinz Schweizer, trotz großen Kampfes und Einsatzwillen, einfach zu stark und so gingen wir wider mal mit einer

knappen 4:5-Niederlage vom Platz, hatten aber durch die erwartete Niederlage Salachs beim Meister Ditzingen den Klassenerhalt so gut wie in der Tasche. Mit den gezeigten Leistungen sehen wir der nächsten Saison recht zuversichtlich entgegen zumal in allen Begegnungen eine Siegeschance vorhanden war.

### Mädchen - TV Jebenhausen 0:6

#### SV Amstetten - Herren 2 0:9

Gegen eine schwache Amstetter Mannschaft konnten wir nochmals einen klaren Erfolg verbuchen. Nach Abschluss der Verbandsrunde belegen wir mit 2 Siegen und 2 Niederlagen einen mittleren Tabellenplatz

### TV Geislingen - Damen 4:5

Durch kämpferischen Einsatz stand es nach den Einzel bereits 4:2 zu unseren Gunsten. Daher reichte ein Doppel zum erfolgreichen Sieg.

**Es spielten:** Elisabeth Bitter-Burkhardt, Nicole Hofele, Moni Rieger, Simone Bitter, Heidi, Mirjam und Wally Schweizer.

### Damen - TC Uhingen 8:1

Unser letztes Saisonspiel bestätigte deutlich unsere konstanten Leistungen in dieser Runde. Nach den Einzel stand es bereits 5:1. Dadurch konnten wir in den Doppeln befreit aufspielen. Doppel 3 gewann souverän. Die Doppel 1 und 2 kamen erst im 3. Satz zum Erfolg.

**Es spielten:** Elisabeth Bitter-Burkhardt, Nicole Hofele, Moni Rieger, Simone Bitter, Heidi, Mirjam und Wally Schweizer.

PS: Der Verlierer des einzigen Punktes wird nicht erwähnt!!!

TC Jagstzell - Herren 40

### Vereinsmeisterschaften Damen- und Herren-Doppel

Zur Zeit werden auf den Tennisplätzen die Spiele der Doppelmeisterschaften ausgetragen.

Die Endspiele sind für Freitag, 21.07. ab 17.00 Uhr angesetzt.



### Kinder- und Jugendturnen

Herzliche Einladung!

Leichtathletikmeeting am 17. Juli 2000

- Um 17.00 Uhr **Parcours** an der Gosbacher Turnhalle für die Mutter-Kind-Gruppe und Vorschulgruppe von Frau Lamparter.
- Ab 18.00 Uhr **Leichtathletikdreikampf** am Kleinspielfeld in Gosbach für die anderen Kinder und Jugendlichen.
- Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin erhält eine Urkunde, ein Getränk und ein Vesper.
- **Die Turnstunden vom 17. und 18. Juli entfallen wegen dieser Veranstaltung.**
- Bei schlechtem Wetter verschieben wir das Anturnen auf 24. Juli.

Eure Jugendleitung

Gudrun Lamparter, Tel. (07334) 8370 und

Wally Schweizer, Tel. (07335) 6795

### Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



#### Zur Erinnerung für alle Mitglieder

Wir treffen uns auch an diesem Wochenende zum Arbeitsdienst am Schafhaus. Am Freitag ab 18.00 Uhr und am Samstag ab 9.00 Uhr. Bitte - wenn möglich - Schaufel, Spaten oder Spitzhacke, eventuell Heckenschere mitbringen.



### Wichtiger Termin zum Vormerken:

Alle, die an der Organisation unseres Westem-Abends im Schülerferien-Programm teilnehmen oder noch gute Ideen vorzubringen haben, treffen sich am 31.07.2000 ab 20.00 Uhr im Vereinsheim der FGG.

Schriftführerin



### Kolpingsfamilie Gosbach

Radio 7 und die Kolpingsfamilie präsentieren:  
das Filstal-Skating 2000 am 15. Juli auf der Bundesstraße von Gosbach nach Geislingen



Leider ist unser mega Inline-Event beim ersten Anlauf ins Wasser gefallen, aber Spaß ist, was man daraus macht und so gehen wir am Samstag in die 2. Runde. Das Programm können wir auch für den neuen Termin bereitstellen, hier noch einmal zur Erinnerung.

**Alle**, "mit und ohne Rollen", sind herzlich eingeladen zum **Filstal-Skating am 15. Juli 2000!!**

Um **16.00 Uhr** geht's los auf dem **Parkplatz M&H Sport GmbH** in Gosbach.

Tolles Programm, Action und Fun sind angesagt:

- Bundestagsabgeordneter Riegert ist Schirmherr der Veranstaltung und wird die Teilnehmer begrüßen
- Paralleslalom mit Siegerehrung
- Verlosung von Filstal-Skating-T-Shirts, gestiftet von Sportgeschäft M&H
- Informationsstand der AOK Göppingen
- Inline-Stuntteam
- Torwandschießen mit Geschwindigkeitsmessung
- Bewirtung durch die Kolpingsfamilie Gosbach
- Fitnessgetränke des Studios "Time For..."
- Für den musikalischen Sound sorgen DJ Rainer und DJ Junior

Um **19.30 Uhr** werden Hunderte Inline-Skater zur Fahrt von Gosbach nach Geislingen auf der **B 466** starten. Aufstellung ist um **19.15 Uhr**. Die Teilnahme ist **kostenlos** und erfolgt auf eigenes Risiko. Die Teilnehmer müssen die Grundtechniken des Inline-Skatens beherrschen.

Wer bei der Fahrt phantasievolle Kleidung trägt, nimmt an der Kostümprämierung während der Disco in Geislingen teil.

Unter den Inlinern, die sich bis 14. Juli 2000 zur Teilnahme anmelden, werden spezielle **Filstal-Skating-T-Shirts** verlost. Anmeldung unter **Fax-Nr.** (0 73 35) 73 20

**E-Mail-Adresse:** Filstal-Skating@gmx.de,

**Homepage:** [www.inlinekurs.de](http://www.inlinekurs.de)

sowie bei M&H Sportgeschäft in Gosbach. Die Teilnahme beim Filstal-Skating ist auch ohne Anmeldung möglich. Durch die Anmeldung wird jedoch die Organisation erleichtert.

Die Fahrt wird abgesichert durch die Polizei, Fahrradordner, Motorradordner und Inline-Ordner. Ein "Besenwagen" der Freiwilligen Feuerwehr sammelt müde Inliner auf. Ein Gepäcktransport wird Schuhe, Klamotten etc. von Gosbach nach Geislingen fahren. Durch Linien- und Sonderfahrten der Firma Sihler ist der Rücktransport von Geislingen nach Gosbach gesichert. Busverbindungen von Geislingen nach Gosbach: ca. 21.30 Uhr, 22.53 Uhr und am Ende der Veranstaltung.

Die genauen Abfahrtszeiten der Sonderfahrten werden vor Ort bekannt gegeben. Wer möchte, kann sein Auto auf dem **Parkplatz der Fa. Schlecker** bereits schon nachmittags abstellen. Die **Abfahrtszeiten** der Linienbusse von Geislingen nach Gosbach sind ab 14.48 Uhr bis 17.48 Uhr stündlich.

Ankunft der Inline-Kolonnen in Geislingen gegen **21.00 Uhr**. Dort gibt's dann eine super **Disco auf dem OBI-Parkplatz** mit DJ Rainer und DJ Junior!

Kostümprämierung, Bewirtung durch die DAV Ski- und Snowboardschule, Sektion Geislingen, **keine Eintrittsgebühr!**

Weitere Informationen im Internet unter "[www.inlinekurs.de](http://www.inlinekurs.de)"

### Weitere Inline- und Fahrradordner benötigt!

Wir benötigen noch Inline- und Fahrradordner, die mithelfen, während der Fahrt nach Geislingen für die Sicherheit zu sorgen. Als Ordner sollt ihr sicher fahren können, komplette Schutzausrüstung einschließlich Helm und ein gelbes Oberteil tragen sowie nach Möglichkeit einen Verbandskasten im Rucksack mitnehmen.

Bitte kommt um **17.00 Uhr am 15. Juli 2000 zum Stand "Anmeldung"** auf dem M&H-Parkplatz.

Rainer Bosch, Organisationsleiter

### Breithutgilde Gosbach e.V.

#### Spalierstehen - nicht vergessen!

Am 15.07.2000 heiratet unser Mitglied, Elke Walter, in der neuen Kirche in Westerheim. Wir treffen uns daher im Häs um 13.30 Uhr am Clubhaus in Gosbach, um in Fahrgemeinschaften nach Westerheim zu fahren.

#### Außerordentliche Hauptversammlung

Am 21. Juli 2000 findet die außerordentliche Hauptversammlung zur Wahl des 2. Gildenmeisters statt. Um eine Lösung zu finden, bitten wir euch, diese Hauptversammlung möglichst zahlreich zu besuchen. Beginn ist um 20.00 Uhr im Clubhaus in Gosbach.

#### Filstalsprung

Für den 23. Juli 2000 haben wir wieder eine Einladung zum Filstalsprung nach Wiesensteig. Wenn ihr Interesse habt mitzumachen, meldet euch bei Manuel Stehle.

B. Mayer

### Verein für Deutsche Schäferhunde e.V.

Ortsgruppe Oberes Filstal  
Sitz Deggingen



#### Kinderzeltlager

Im Rahmen des Schülerferienprogramms lädt der SCHÄFERHUNDE-Verein, wie in jedem Jahr, zu seinem Kinderzeltlager ein, das von Donnerstag, dem 27. Juli bis Sonntag, dem 30. Juli, durchgeführt wird.

**ACHTUNG!** Die Anmeldung kann am Donnerstag, dem 20. Juli, zwischen 18.00 und 20.00 Uhr telefonisch unter der Nr. (0 73 34) 56 69 in unserem SV-Heim erfolgen.

Nach Zusage einer möglichen Teilnahme können die Anmeldeformulare im SV-Heim am Samstag, dem 22. Juli, von 9.00 bis 12.00 Uhr entgegengenommen werden. Das Einverständnis der



Eltern ist erforderlich. Kinder ohne ausgefüllte Anmeldeformulare können wir leider nicht berücksichtigen.  
Wir heißen heute schon alle Teilnehmer herzlich willkommen!

## Interessant und informativ



### Arbeiterwohlfahrt - Kreisverband Göppingen e.V.

#### AWO-Gesundheitsfreizeit im Ostseebad Kühlungsborn

Vom **3. bis 17. September 2000** ist eine Gruppe der AWO Göppingen Gast in Kühlungsborn, einem der schönsten Ostseebäder. Eine optimale Verbindung von Wasser, Wald und Seeluft bestimmt hier die Harmonie der Heilkräfte. Das milde Reizklima beeinflusst erfolgreich Hautkrankheiten, Asthma, Bronchitis und Allergien. Logiert wird im Hotel POLARSTERN, das jeden Komfort bietet. Ausflüge in die Hansestädte Wismar und Schwerin sowie eine große Rügen-Rundfahrt sind im Programm.

Noch gibt es freie Plätze. Anmeldung und Info im AWO-Haus Göppingen, Rosenstr. 20, Telefon (07161) 96123-13.

### Musikschule Geislingen

#### Konzert der "Minis"

Am Samstag, 8. Juli, traten im Schubartsaal des Geislinger Bürgertreffs die 20 "Minis" - das Nachwuchs-Streichorchester - unter der Leitung von Christel Scheuing auf.

Mit einer bunten Mischung aus Volksliedern und originaler Orchesterliteratur erfreuten sie das zahlreiche erschienene Publikum.

Bereits zu Beginn, bei der Orchesteraufstellung, zeigte sich die enorme Disziplin, die unter den 20 acht- bis zwölfjährigen Geigerinnen und Geigern herrscht. Jeder nahm Geige und Bogen in die Hand und wartete auf den Einsatz.

Ob nun das Lied von der Post erklang, der kleine Walzer von A. Wagner oder "Hört ihr Herrn und lasst euch sagen", immer beeindruckten saubere Tongebung und akkurate Einsätze.

Zwischendurch bekamen die jungen Geiger Annika Rademacher (am Klavier von Stefanie Klein begleitet), Timo Vater (Klavierbegleitung: Johannes Reichart), Vroni Honold, Cathalin Kühnhardt, Felix Rinhard und Tosca Haselberger die Gelegenheit, ihr Können solistisch zu beweisen.

Insgesamt zeigte das Konzert abermals, dass diese jungen Künstler sowie die "Minis" dank der Arbeit von Christel Scheuing zu überdurchschnittlichen Leistungen fähig sind und zu Recht mit großem, anerkennenden Applaus bedacht wurden.

Julia Güller

### JUNGE UNION - Kreisverband Göppingen

#### Kreisausschuss-Sitzung

Die nächste Kreisausschuss-Sitzung der Jungen Union Kreisverband Göppingen findet am **Samstag, 15. Juli 2000, um 14.00 Uhr** auf Einladung von CDU-Kreisrat Arnold Leinweber bei der **Fa. Leinweber in Ebersbach-Bünzswangen** statt. Zu dieser Sitzung kommt auch der Bundestagsabgeordnete Klaus Riegert zu aktuellen bundespolitischen Themen. Im Anschluss an die Sitzung findet auf Einladung von Herrn Leinweber ein Gartenfest statt. Alle JU-Mitglieder sind herzlich eingeladen, an dieser Sitzung teilzunehmen. Anmeldungen nimmt Alexander Schmidt, Handy: (01 75) 3 77 50 25, [ali@schmidt.gs](mailto:ali@schmidt.gs) entgegen. Über euer Kommen würden wir uns sehr freuen.

### Besuch der JU Kreisverband Göppingen in Sonneberg

Beim jüngsten Besuch der JU Kreisverband Göppingen im thüringerischen Sonneberg stand, wie bereits in den vergangenen Jahren, ein umfangreiches 3-Tage-Programm in Sonneberg und Umgebung an. "Die Junge Unkon versucht durch regelmäßige Kontakte, die inzwischen seit zehn Jahren bestehen, einen kleinen und bescheidenen Beitrag zum Zusammenwachsen von Ost und West zu leisten", so der JU-Kreisvorsitzende, Andreas Seehofer. Es sei festzustellen, dass die innere Einheit Deutschlands in vielen Bereichen noch nicht erreicht wurde und noch enorme Anstrengungen von allen Deutschen zu leisten seien, so Seehofer. Der jährliche Besuch in Sonneberg diene in erster Linie dazu, Politik und Geselligkeit miteinander zu verbinden und Kontakte zu den Vertretern der JU in Sonneberg zu pflegen, so Seehofer.

Bei der diesjährigen Fahrt stand am ersten Tag ein Besuch in Heinersdorf an der innerdeutschen Grenze an. Dort kann heute noch ein kleines Stück der ehemals durch Deutschland führenden Mauer betrachtet werden. Anschließend stand die Besichtigung der Sonneberger Altstadt auf dem Programm, bei der sich die Göppinger JU-Mitglieder ein interessantes Bild über den Fortschritt der Stadtanierung in Sonneberg machen konnten. Bei einer anschließenden Firmenbesichtigung erfuhren die JUler Interessantes über Gründung und Entwicklung eines mittelständischen Betriebes. Mit den Firmeninhabern wurde über die wirtschaftliche Entwicklung und über die Städtepartnerschaft Göppingen - Sonneberg und den daraus entstandenen persönlichen Bindungen diskutiert. Zum Abschluss stand ein Besuch auf der Wartburg in Eisenach an.

### Trampen - Das Risiko fährt mit

In den Sommermonaten, besonders zur Hauptreise- und Urlaubszeit, ist Saison für jugendliche Trampler.

Per Autostopp einen Ausflug oder gar eine Urlaubsreise zu unternehmen spart zwar Reisegeld, kann aber letztlich teuer zu stehen kommen. Jeder, der als Anhalter fährt, begibt sich in unkalkulierbare Gefahren, Opfer einer Straftat zu werden.

Kinder und Jugendliche lassen sich durch Warnungen oder gar Verbote vom Fahren per Autostopp letztlich nicht abhalten. Sie sehen darin oft die einzige Möglichkeit, ins Kino, in die Disco oder zu sonstigen Veranstaltungen zu kommen. Andere trampen aus reiner Lust am Abenteuer. Die Palette der möglichen Gefahren ist jedoch vielfältig. Sie reicht vom Sexualdelikt bis hin zum Raub. Immer wieder kommt es sogar zu Tötungsdelikten. So wurde Anfang dieses Jahres eine 16-jährige Schülerin, die in den frühen Morgenstunden, nur wenige Kilometer von der elterlichen Wohnung entfernt, zu einem Unbekannten ins Auto einstieg, durch zahlreiche Messerstiche getötet.

Aber nicht nur der Anhalter, auch der hilfsbereite Autofahrer kann Opfer werden und unfreiwillig "Lehrgeld" bezahlen.

Denn mancher Trampler begnügt sich nicht mit der kostenlosen Mitfahrgelegenheit, sondern will gleich das ganze Fahrzeug haben.

Wer trampelt oder Anhalter mitnimmt, geht automatisch ein Risiko ein. Durch die Einhaltung einiger Vorsichtsmaßnahmen kann die Gefahr zwar nicht beseitigt, aber wenigstens gemindert werden.

#### Tipps

- Trampler sollten nicht alleine reisen und möglichst nur bei Paaren oder Frauen mitfahren.
- Niemals bei einem alkoholisierten Autofahrer einsteigen, sondern lieber auf die nächste Mitfahrgelegenheit warten.
- Ein kurzer Anruf nach Fahrtritt über das Handy, wobei einer Kontaktperson Kennzeichen und Fahrziel mitgeteilt wird, wirkt vorbeugend.

**Die beste Sicherheitsstrategie kann jedoch Anhaltergefahren nicht völlig ausschließen.**

#### Daher

- sollten Eltern mit ihren Kindern planen, wie diese sicher zu Veranstaltungen und auch wieder nach Hause kommen.



Sprechen Sie sich mit anderen Eltern ab, wer die Kinder hin- und heimbringt.

- ist die Nutzung von Mitfahr-Zentralen eine sinnvolle Alternative zum Trampen.
- sollten öffentliche Verkehrsmittel stets dem Autostopp vorgezogen werden.

Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Sie bei jeder Polizeidienststelle.

## Kreisjägersvereinigung Göppingen e.V.

### - Jägerschule-

#### Jägerprüfung 2001

Die Kreisjägersvereinigung Göppingen veranstaltet zur Vorbereitung auf die Jägerprüfung 2001 wieder einen Ausbildungslehrgang für Prüfungsanwärter, die im Landkreis Göppingen ihren Wohnsitz haben.

Der Informationsabend findet am **25. Juli 2000, um 20.00 Uhr**, im Wappensaal im Albwerk in Geislingen/Steige, Eybstraße 98 - 100, statt.

Wer Interesse hat, ist herzlich dazu eingeladen.

**Anmeldungen an:** Andreas Oberländer, Sommerbergstr. 46, 73326 Deggingen

## Abfindung der Witwenrente Das kleine Hochzeitsgeschenk

Wer als Witwe oder Witwer erneut heiratet, muss auf die bisher gezahlte Hinterbliebenenrente verzichten. Dann wird nämlich der neue Ehegatte unterhaltspflichtig. Auf Antrag zahlt die Rentenversicherung den Betroffenen aber als Ausgleich eine Abfindung in Höhe von zwei Jahresrenten. Das berichtet die LVA Württemberg.

Der Abfindungsbetrag wird aus dem Durchschnitt der Hinterbliebenenrente in den letzten zwölf Kalendermonaten berechnet. Eventuelle Kürzungen der Rente wegen der Anrechnung eigenen Einkommens oder einer eigenen Rente wirken sich auch auf die Abfindung aus. Hat die Witwe oder der Witwer bei Wiederheirat noch keine zwölf Monatsrenten bezogen, wird der Abfindungsbetrag aus dem Durchschnitt der bisher gezahlten Monatsrenten errechnet (das sogenannte Sterbevierteljahr, also die ersten drei Monate nach dem Tod des Ehepartners, bleiben hier unberücksichtigt).

Weitere Einzelheiten und persönliche Beratung bietet die LVA Württemberg in Stuttgart, ihre Regionalzentren in Aalen, Heilbronn, Ravensburg, Reutlingen, Schwäbisch Hall und Ulm sowie ihre Auskunfts- und Beratungsstellen.

Landesversicherungsanstalt Württemberg

## Neue Kurse beim DRK

Wir bieten an: Sonderausbildung in

### Herz-Lungen-Wiederbelebung

am **Dienstag, dem 25.07.2000**, ab 19.00 Uhr bis ca. 22.30 Uhr in Göppingen, Rotkreuzzentrum im Eichert, Eichertstr. 1, einem Kurs in Zusammenarbeit mit den Notärzten der Klinik am Eichert, der insbesondere auf **Angehörige von Herzpatienten** und Herzinfarktgefährdeten zugeschnitten ist.

Unkostenbeitrag: 20,- DM

Anmeldung und Infos beim Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Göppingen unter Telefon: (0 71 61) 67 39-28

### Kurstermine Sofortmaßnahmen am Unfallort (SMU) für Führerscheinanfänger

Das Deutsche Rote Kreuz bietet über die Sommerferien verstärkt SMU-Kurse ganztags unter der Woche an.

Die Lehrgänge umfassen eine 8-stündige Ausbildung inklusive praktischer Übungen in Herz-Lungen-Wiederbelebung und sind

speziell auf Führerscheinbewerber abgestimmt. Die Lehrgangsbescheinigungen werden von der Führerscheinstelle für die Führerscheinklassen A, A1, M, B, BE, L, T anerkannt.

Die nächsten Lehrgänge finden statt am

**Donnerstag, dem 27.07.2000**

im DRK-Zentrum im Eichert, Eichertstr. 1, 73035 Göppingen

**Donnerstag, dem 27.07.2000**

im DRK-Gemeinschaftshaus, Heidenheimer Str. 72, 73312 Geislingen

jeweils von 8.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr.

Telefonische Anmeldungen und Informationen unter der Rufnummer: (0 71 61) 67 39-28 beim DRK Göppingen

## Freizeitspaß mit dem Jugendrotkreuz

Wer in den Sommerferien für zwei Wochen ein abwechslungsreiches Ferienprogramm sucht, wird beim Jugendrotkreuz fündig:

Vom **28.08.2000 bis 08.09.2000** führt das Jugendrotkreuz Göppingen eine Freizeit für Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 13 Jahren durch. Unsere Abenteuerreise geht in diesem Jahr an den Bodensee. Dort schlagen wir in Tunau bei Kressbronn unsere Zelte auf und gehen auf Entdeckungsreise. Die Gruppenleiter/-innen sorgen mit einem vielfältigen Programm für Spaß und Spannung. Wenn Sie Ihren Kindern genußreiche Ferien schenken wollen, so wenden Sie sich an das **DRK Göppingen, Telefon: (07161) 673920 oder 67390.**

## SIE WOLLEN BAUEN?

Mit Keilhofer haben Sie einen echten Baupartner, der hält was er verspricht!

Wir bauen in Holz- und Massivbauweise.

Wir suchen laufend Bauplätze

**KEILHOFER** baut...

**Fordern Sie Unterlagen an: Bernd Keller**  
Im Brühl 8 · 73035 Göppingen-Bezgenriet (Schopflenberg)  
Telefon 0 71 61/4 55 18 · Fax 0 71 61/4 55 28



Wir sorgen für wohlige Wärme und feuchte Frische!

# Schneider

Flaschnerei  
Sanitär · Heizung

Unser zuverlässiges Angebot für Sie:

- Kaminverwahrungen
- Kaminverkleidungen
- Fassadenverkleidungen
- Gaubenverkleidungen
- Blechdächer
- Attikaeinfassungen
- Balkoneinfassungen

**Zur Selbstmontage:**

- Wir kanten Profile bis 6 m Länge

Fordern Sie uns

C. + M. Schneider GbR  
Hofweiher Str. 9 · 73342 Bad Ditzenbach Gosbach  
Telefon (0 73 35) 51 84 · Telefax (0 73 35) 20 74

# FRAGEN SIE UNS!

WIR HELFEN  
IHNEN  
WEITER!

- Wasserbetten
- Matratzen
- Lattenroste
- Ruhesessel
- Spannbetttücher
- Bettwäsche
- Zudecken
- Offene Kamine

**BETTEN-MAIER**

Fabrikstr. 7 • 73326 Reichenbach i.T.  
Tel.: 0 73 34 / 96 69 - 0  
Mo.-Fr. 10:00 - 12:00 u. 14:00 - 18:00

Bei uns wird  
**Kundendienst** groß geschrieben!

- Profi Werkstatt
- Abholung/Lieferung ins Haus
- Reparaturen aller Marken
- auf Wunsch Leihgerät kostenlos
- persönliche Beratung
- Kostenvoranschläge kostenlos
- faire Preise

**H&B TV-SERVICE**  
HUBNER • GOSBACH VIDEO ■ HIFI ■ TELEFON ■ SAT

Drackensteinerstr. 19 • Bad Ditztenbach-Gosbach • Tel. 92 10 92  
Rufen Sie uns an, oder besuchen Sie uns  
TEL. 0 73 35 / 92 10 92

Dieser Raum ist  
noch **frei** für  
Ihre **Anzeige!**

**OPEL** ⊕

**BAUMANN**

Seit 25 Jahren  
Ihr OPEL-Partner in Bad Ditztenbach-Gosbach

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 7.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr • Sa. 9.00-12.00 Uhr

Unsere Serviceleistungen auf einen Blick:  
Neu- und Gebrauchtwagen • Reparatur aller Fabrikate • TÜV und AU  
• Mietwagenverleih • Mobilfunk • Reifendienst

73342 Bad Ditztenbach-Gosbach • Telefon: 0 73 35 / 62 03

Wir sind zuständig für **Wasser**  
und **Wärme**

- Sanitär
- Baufachservice
- Solaranlagen

**VÖHRINGER**

Erwin Vöhringer 73342 Bad Ditztenbach  
Hauptstr. 43 • Telefon 0 73 34 / 67 21 • Fax 0 73 34 / 39 81



**AC - Kälte**

Ihr Partner für

- Gebäudeklimatisierung
- Gewerbekühlanlagen
- KFZ - Klima + Kühlung
- Zentralstaubsauganlagen



24 h Service \* ( 07333 ) Tel. 4609 Fax. 92 27 55  
Andreas Colbus \* 89150 Laichingen \* Albstraße 56

Dieser Raum ist noch **frei** für Ihre Anzei**ge!**

Prels: 36,80 DM  
./ 10% Rabatt 3,68 DM

33,12 DM + MwSt.

Erscheinungsweise: 1 x monatlich (1 Jahr)

Näheres unter Telefon 0 71 61 / 9 30 20-0

**AUTOHAUS STEIMLE**



- Peugeot-Vertragshändler
- Kfz-Sofort-Reparatur für alle Marken
- Inspektion und Wartungs-Service
- Portal-Waschanlage
- Unfall-Komplett-Instandsetzung
- Dekra-Prüfstützpunkt
- AVIA Tankstelle

Robert-Bosch-Str. 2, 73337 Bad Überkingen-Hausen, ☎ 07334/6621



**Rudi Roidl** Kundendienst  
Sanitäre Anlagen  
Gasheizungen

Bad Ditztenbach, Helfensteinstr. 12, Tel. und Fax 07334 / 44 36

*Inge's Lädle*

Geschenke  
Trockenfloristik  
Zeitungen  
TOTO, LOTTO

Öffnungszeiten:  
Di. bis Fr.: 8.<sup>00</sup> - 12.<sup>00</sup>  
und 14.<sup>00</sup> - 18.<sup>00</sup>  
Sa.: 8.<sup>00</sup> - 12.<sup>30</sup>  
Montag geschlossen

Inge Faber • Drackensteiner Str. 67 • 73342 Gosbach  
Tel./Fax 0 73 35 / 92 11 97

### Reisemarkt Gruibingen, Manuela Paporizos

Burgstallstraße 7/1 73344 Gruibingen, Tel. (07335) 922640

Mo, Mi, Fr von 09:00 bis 13:00 Uhr, und jederzeit telefonisch

#### Aktuelle Last-Minute Angebote ab Stuttgart

	28.07. 1 Wo Zypern, Hotel St.Lucia	***/HP DM 994.-
	02.08. 2 Wo Malta, Hotel Carolina	***/HP DM 1139.-
	03.08. 2 Wo Rhodos, Sevi Studios	***/U DM 1231.-
	28.07. 2 Wo Kreta, Hotel Oceanis	***/HP DM 1251.-
	30.07. 2 Wo Antalya, Hotel Mirador	***/AI DM 1397.-
	29.07. 2 Wo Portugal, Hotel Vilana	***/U DM 1463.-

Suchen Sie eine

## gutbezahlte Tätigkeit

bei freier Zeiteinteilung,  
ohne Investition.

Ich informiere Sie gerne.

Telefon: 0 73 34 / 92 04 22

Durch jahrelange Erfahrung im Freizeitfahrzeugbereich bieten wir Ihnen für Wohnmobile und Wohnanhänger aller Marken einen umfassenden Service:

- Gasprüfung
- Abnahme nach § 29 StVZO
- VEBA Flüssiggas-Service
- Sämtliche Kundendienst- und Wartungsarbeiten
- Klimaanlage-Service

## AUTOHAUS STEIMLE

Kfz-Meister-Werkstatt

Robert-Bosch-Str. 2 • 73337 Bad Überkingen-Hausen  
Telefon: (0 73 34) 66 21 • Telefax: (0 73 34) 38 78

# Designer-Sonnen Brillen

FÜR FERN ODER NAH.

KOMPLETT IN IHRER STÄRKE\*

alle nur  
DM 50,-

ZENX  
MARIELLA BURANI

MOSCHINO

RED Gergol  
HOSEKI

optik  
aktuell  
by Siegmund Reiss

SEHEN UND GESEHEN WERDEN.

Göppingen, Markt-/Ecke Lange Str. 9 · Esslingen · Leonberg  
Ludwigsburg · Sillenbuch · Stuttgart · Tübingen · Waiblingen  
www.optikaktuell.de

## Neue Kräuterdiät

Suche 10 Personen, die bis zum 15. September, bis zu 8 kg oder mehr auf Dauer abnehmen möchten.  
Kostenlose Betreuung und Beratung.

A. Höfer, Telefon (0 73 35) 92 17 81

Wenn Ferne u. Nähe  
erscheinen Dir trüb,  
dann liegt's an  
der Brille  
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker  
Augenoptikermeister  
Uhrmachermeister  
Lieferant aller Krankenkassen

**GRÜB**

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Geislingen/Steige · Bahnhofstraße 19

Mo.-Fr. 10-12 Uhr und 13-18 Uhr  
Febr.-Juli auch Samstag 9-13 Uhr

Mit clauss markisen  
der Sonne entgegen



## MARKISEN FABRIKVERKAUF

mit repräsentativer Ausstellung

Markisen, Resteverkauf Stoffe,  
Wintergartenbeschattungen  
Balkenfächer...

Große Auswahl  
an Lagermarkisen  
z.B. Alu-Gelenkarmmarkisen bis 6m!

**clauss markisen**

73266 Bissingen-Ochsenwang  
(bei Kirchheim/Teck)

Bissinger Str. 9, Tel. 07023/104-0/-32



**BALLONFAHRT  
ZU GEWINNEN**

## Inge's Kinderlädle

Hauptstraße 41, 73326 Deggingen  
Telefon (0 73 34) 82 33

**ACHTUNG · ACHTUNG · ACHTUNG**

**Hosen, T-Shirts, Kleider**  
- alles zum 1/2 Preis !!!

**Cargo-Tunnelhosen**

DM 39,90 jetzt nur 19,90 DM

**T-Shirts**

DM 28,00 jetzt nur 14,00 DM

Schauen Sie vorbei - es lohnt sich !!!



# SZ

## SCHÜLERZIRKEL

Institut für Nachhilfe  
und Hausaufgabenbetreuung

73326 Deggingen · Hauptstraße 52 · Tel. 0 73 34 / 30 14

### Unsere Stärken sind:

- Schulische Leistungen verbessern
- Sicherheit bei Prüfungen vermitteln

Rufen Sie an !

# Kleiß



Laichingen · Goethestraße 69-71

☎ 07333-63 71 · Fax 62 74

<http://www.kleiss.com>

**Kleiß**

**Bedachungen  
Dachfläscherei  
Fassaden**

Sonnenbrillen  
in Ihrer  
individuellen  
Glasstärke.

### "Sun- Contrast"

Gläserpaar  
ab DM

# 99,-

RODENSTOCK



Ihr Augenoptiker:

## Augenoptik Boysen

Roland Boysen

staatlich geprüfter Augenoptiker  
und Augenoptikermeister



Brillen · Contactlinsen · Optische Instrumente  
Hauptstr. 36 · 73326 Deggingen · Tel. 07334 / 31 24

**eine erstklassige Adresse**

Die schnelle Hilfe - auch für private Bau-Vorhaben

## Garten- und Landschaftsbau

## Tief-, Straßen- und Kabelbau

### FISCHER BAU GMBH i.G.

Schallstraße 14 · 73329 Kuchen · Tel. 07331-98490-0

Fax 98490-90 · e-mail: [Fischerbau.GmbH@t-online.de](mailto:Fischerbau.GmbH@t-online.de)

Matratzen

Lattenroste

Bettgestelle

Bettwäsche

Zudecken

Kissen

# %

SPITZEN - QUALITÄT AUS BAD BOLL

☎ 07164/90 23 90

### Der Kundendienst macht's !

## TV-Holder GmbH

Video - HiFi - Satellitentechnik - Telekommunikation

Sommerbergstraße 69 · 73349 Wiesensteig

Telefon: (0 73 35) 60 79 · Fax: (0 73 35) 60 95

**...macht den Kundendienst.**